

KIRCHE *heute*

**Ei, Ei, Ei – Ostern,
Eier und regionale Traditionen 23**

Ostern für einen Verbrecher 3
Taizé – junge Menschen erleben Glauben 4

Ostern – Gottes Versprechen der ewigen Treue



In diesen Tagen feiern wir das Osterfest.

Jedes Jahr hören wir sie wieder, die Frohe Botschaft von der Auferstehung Jesu. Vielleicht kennen Sie das: Bei mir gibt es

Jahre, in denen mich die Botschaft ganz neu packt, so als würde ich sie zum ersten Mal hören. All die Kraft und die Freude reissen mich mit. Und dann gibt es Jahre, in denen ein «ja, ist schön, wir hören die Botschaft von Ostern, wie jedes Jahr» überwiegt.

Dabei kann man sich eigentlich nicht oft genug vor Augen führen, was an Ostern geschehen ist: Gott hat sich uns geoffenbart mit seinem unbedingten Ja zu uns Menschen. Er lässt den Tod nicht das letzte Wort über uns haben. Gott selbst wird Mensch und mutet sich das zu, was uns allen zugemutet wird: das menschliche Leben, das neben den vielen schönen Momenten für sehr viele Menschen auch unendlichen Schmerz und tiefe Trauer beinhaltet. Angesichts des grausamen Todes am Kreuz und der darauffolgenden Auferweckung Jesu dürfen wir uns ganz sicher sein: Gott wird alles tun, um seine Schöpfung zu einem guten Ende zu führen. Wir dürfen in Ostern das Versprechen Gottes erkennen, dass er uns endgültig die Treue halten wird. Uns Menschen dieses Vertrauen in Gottes Treue im Angesicht des Leids in unserer Welt zu ermöglichen – darin liegt der Sinn des Kreuzes und von Ostern.

Ich wünsche uns allen, dass wir dieser Erkenntnis am diesjährigen Osterfest wieder in unseren Köpfen und unseren Herzen Raum geben können.

Leonie Wollensack

Was ist ...

... ein Brauch?

Es handelt sich um ein gemeinschaftliches Handeln mehrerer Menschen. Die Handlung wird in festgelegten und ritualisierten Formen begangen. Ausserdem kehrt sie regelmässig wieder, oft in einem jährlichen Rhythmus. Ein weiterer wichtiger Aspekt: Der Brauch drückt eine gewisse Botschaft aus. Im Christentum finden wir viele Bräuche im Laufe unseres Kirchenjahres. Durch sie bringen Christen und Christinnen den Glauben ihrer Gemeinschaft durch äusserliche und mit den Sinnen wahrnehmbare Zeichen zum Ausdruck. Bräuche sind identitätsstiftend für die Gemeinschaft und gleichzeitig ein Unterscheidungsmerkmal gegenüber anderen Gemeinschaften. lw

Papst zu Ukraine: Mut zur weissen Flagge

In einem Interview mit dem Fernsehen der italienischsprachigen Schweiz, das Anfang Februar aufgezeichnet wurde und am 20. März ausgestrahlt wird, sprach Papst Franziskus vom «Mut zur weissen Flagge» und legte der Ukraine indirekt nahe, mit Russland zu verhandeln, um den Krieg zu beenden. Diese Aussage stiess in der Ukraine aber auch rund um den Globus bis hin zum Nato-Generalsekretär in Brüssel auf Kritik. Der Schweizer Kurienkardinal Kurz Koch sagt dazu, er sei sich sicher, dass der Papst unter den vielen Toten leide und es sein Anliegen sei, den Krieg zu beenden. Bei Betrachtung aller Aussagen des Papstes zum Krieg sehe man, dass sich Franziskus fast immer für die bedrängte Ukraine ausgesprochen habe und somit nicht Partei für Russland ergreife. kh

Franziskus würdigt verstorbenen Patriarchen

Der bulgarisch-orthodoxe Patriarch Neofit I. ist am 13. März nach langer Krankheit gestorben und am 16. März in der Sweta-Nedelja-Kathedrale in Sofia beigesetzt worden. In einem Kondolenzschreiben würdigte der Papst den verstorbenen Patriarchen als «grossen Zeugen des Glaubens der orthodoxen Kirche in Bulgarien». Seit 2013 war Neofit an der Spitze der Orthodoxie in Bulgarien und versuchte stets, die Beziehungen zu anderen Kirchen zu pflegen und zu verbessern. kh

Mehr junge Katechetinnen und Katecheten

Nach Papst Franziskus soll der Laiendienst der Katechetin und des Katecheten mehr von jungen Menschen übernommen werden. Bei einer Audienz vor Fachleuten für Grundsatzfragen der Glaubensweitergabe ermutigte er die Bischöfe auf der ganzen Welt, die Berufung zum Katechetinnen- und Katechetendienst vor allem bei den Jungen zu fördern. Es soll darum gehen, die Generationenkluft zu verringern und zu zeigen, dass die Glaubensweitergabe nicht nur älteren Menschen anvertraut werden solle. Inhaltlich sollten bei der Weitergabe des Glaubens vor allem Familien und die religiöse Bildung im Zentrum stehen. kh

Studiengruppen zu Weltsynodenthemen

Um sich eingehender mit den Themen der Weltsynode auseinanderzusetzen, hat Papst Franziskus elf Studiengruppen ins Leben gerufen. In diesen Gruppen werden sich die Teilnehmenden mit Themen auseinandersetzen, die in der im Oktober letzten Jahres stattgefundenen ersten Synodenrunde als besonders dringlich herauskristallisiert haben. Bei der Synode im kommenden Herbst sollen die Gruppen dann einen ersten Ergebnisbericht vorstellen. Thema sind unter anderem theologische und kirchenrechtliche Fragen im Zusammenhang mit bestimmten Formen des Dienstes, worunter auch der «Platz der Frauen» diskutiert wird. kh

Demonstration gegen Rassismus



Am 21. März ist der Tag gegen Rassismus. Bereits am 16. März gingen Hunderte Menschen in Basel auf die Strasse, um gegen Rassismus und für die Regularisierung von Sans-Papiers, also Menschen ohne Papiere, zu demonstrieren. Mit Sprechchören, Tänzen und Transparenten machten sie auf ihre Anliegen aufmerksam.



Der erste Mensch, der heiliggesprochen wurde – und dies durch Jesus selbst! –, war ein Verbrecher.

Ostern für einen Verbrecher

LUKAS 23, 32. 39–43

Zusammen mit Jesus wurden auch zwei Verbrecher zur Hinrichtung geführt. [...] Einer der Verbrecher, die neben ihm hingen, verhöhnte ihn: *Bist du denn nicht der Christus? Dann rette dich selbst und auch uns! Der andere aber wies ihn zu recht und sagte: Nicht einmal du fürchtest Gott? Dich hat doch das gleiche Urteil getroffen. Uns geschieht recht, wir erhalten den Lohn für unsere Taten; dieser aber hat nichts Unrechtes getan. Dann sagte er: Jesus, denk an mich, wenn du in dein Reich kommst! Jesus antwortete ihm: Amen, ich sage dir: Heute noch wirst du mit mir im Paradies sein.*

Einheitsübersetzung 2016

Als ich den Heiligenkalender durchgesehen habe, um für diesen «Kirche-heute»-Impuls eine oder einen Heiligen auszuwählen, stiess ich auf unzählige heilige Bischöfe, Päpste, begnadete Ordensfrauen oder Märtyrer aus den verschiedensten Jahrhunderten. Das könnte einen fast etwas mutlos stimmen. Wo ist da Platz für uns christliche «Normalverbraucher»? Doch dann bin auf den heiligen Dismas gestossen.

Kennen sie den heiligen Dismas? Die Rede ist vom rechten Schächer. Wir würden ihn wohl kaum unter den Heiligen suchen. In der

Bibel ist nur einmal von ihm die Rede (Lk 23, 39ff); der Evangelist nennt nicht einmal seinen Namen. Nicht grundlos wird er mit Jesus gekreuzigt worden sein. Eine durch und durch gescheiterte Existenz möchte man meinen. Am Kreuz, zur Rechten Jesu, passiert dann das grosse Wunder: Trotz der aussichtslosen Lage, vertraut er sich Jesus an: «Denk an mich, wenn du in dein Reich kommst.» Wir kennen die Antwort Jesu: «Heute noch wirst du mit mir im Paradies sein.» Der erste Heilige ist also nicht ein Priester, ein Bischof oder ein Papst. Es ist kein Ordensmann oder eine Ordensfrau, die sich Gott besonders geweiht haben! Nein! Der erste Mensch, der heiliggesprochen wurde (und dies durch Jesus selbst!), war ein Verbrecher. Das Einzige, was Dismas von Herzen getan hat, war auf Jesus zu vertrauen. Das darf uns mutig stimmen: Egal, wie unser Leben bisher verlaufen ist, da ist einer, der uns annimmt. Wo alle Türen zugehen, da geht Gottes Tür weit auf. Der erste, für den es Ostern wird, ist also dieser Schächer am Kreuz.

Dazu fällt mir eine wunderschöne Ostergeschichte der christlichen Schriftstellerin Andrea Schwarz ein:

Ein kleines Mädchen hatte eine Puppe, ganz zerzaust und zerlumpt. Eines Tages sagte eine Dame zu dem Mädchen: «Aber mein liebes Kind, wie kannst du nur eine solche Puppe aufheben, die ist doch wirklich nicht mehr schön!» Die Kleine, ganz überrascht und erstaunt, sah ihre Puppe an, schloss sie plötzlich

fest in ihre Arme und drückte sie ganz lieb an sich. Dann drehte sie sich zu der Dame um und sagte mit strahlenden Augen zu ihr: «Guck mal, jetzt ist sie aber wieder ganz schön ...!»

Und was hat diese Geschichte nun mit Ostern zu tun?

Immer dann, wenn wir uns zerlumpt und zerzaust fühlen, wenn wir uns hässlich und unansehnlich finden, gerade dann gilt uns die Einladung Gottes: «Ich liebe dich, so wie du bist! Komm in meine Arme!» Nicht im Tod stecken bleiben, sondern sich vertrauensvoll in seine Arme werfen. Damit wir wieder «schön» und «heil» werden, damit sich für uns die Tür zum Himmel und zum Leben öffnet – hier und jetzt schon. Das ist Ostern!

Nadia Miriam Keller, Theologin, arbeitet als Spitalseelsorgerin am St. Claraspital in Basel

Hl. Dismas

Biblische Gestalt, Patron der zum Tode Verurteilten (25. März)

Dismas ist in der christlichen Tradition der Name des mit Jesus gekreuzigten «rechten» («guten») Verbrechers oder Schächers, der nach dem Lukasevangelium am Kreuz Reue zeigte, wofür ihm Jesus das Paradies versprach. Sein Name, wie auch der des linken Schächers Gestas, der Jesus noch am Kreuz verspottete, werden erstmals im apokryphen Nikodemus-evangelium genannt.

Aus der Region – für die Region

Taizé erleben

Kirche ist langweilig und etwas für alte Menschen?

Lass dich vom Gegenteil überzeugen!

Es gibt einen Ort, wo sich junge Menschen über ihre Ansichten von Glauben austauschen und wo man ungezwungen über Sinnfragen sprechen kann. Einen Ort, wo man easy Gleichaltrige aus der ganzen Welt kennenlernt und Freundschaften schliesst. Einen Ort, wo man zur Ruhe kommen und gleichzeitig Party feiern kann. Einen Ort, an dem man Kirche erleben kann, die anders ist und an dem nicht beurteilt wird, ob man richtig oder falsch glaubt...

Dieser Ort heisst Taizé und liegt in Frankreich im Burgund. Dort lebt eine Gemeinschaft von Ordensbrüdern. Seit vielen Jahren organisieren sie Jugendtreffen, an denen sich Woche für Woche Tausende junge Menschen aus der ganzen Welt begegnen, gemeinsame Zeit verbringen und zu Freunden werden – ein grosses Friedensprojekt.

Wir von der Jugendfachstelle der Synode Solothurn (juse-so) bieten 2024 gleich zwei Reisen nach Taizé an.

Taizé Luft schnuppern 9. – 12. Mai (Auffahrt)

Taizé – das volle Programm 21. – 28. Juli (Sommerferien)

Die Landschaft, die speziellen Gesänge und Gebete der Taizé-Brüder lassen dich den Glauben auf eine lockere Art erleben. Neben dem einfachen, nachhaltigen Lebensstil gibt es internationale Gesprächsgruppen über Gott und die Welt, über Orientierung und Werte im eigenen Leben.

Die Jugendtreffen richten sich in erster Linie an junge Menschen zwischen 18 – 30 Jahren.

In Begleitung einer erwachsenen Betreuungsperson sind für unsere Reise über Auffahrt auch Jugendliche ab 15 Jahren willkommen.

Alle Infos und ein Anmeldeformular findest du auf juse-so.ch.



Ivo Bühler juse-so Solothurn



KIRCHE *heute*

45. Jahrgang
erscheint zweiwöchentlich
Amtliches Publikationsorgan
der angeschlossenen Kirchgemeinden

Herausgeber
Pfarrblattgemeinschaft Region Olten
www.pfarrblatt-region-olten.ch

Adressänderungen/Annullierungen
sind an das **Pfarramt Ihres Wohnortes**,
gemäss den Adressen auf den Pfarreiseiten zu
richten. Herzlichen Dank!

Für den Inhalt sind die nachstehenden
Redaktionen verantwortlich:

Redaktion Seiten 1 bis 3 und 23
Leonie Wollensack, verantwortliche Redaktorin
Tel. 061 363 01 70
www.pfarrblatt-region-olten.ch

Seite 4 und 24
Redaktion Pfarrblatt Region Olten
redaktion.region.olten@bluwin.ch
Claudia Ida Küpfert-Heule
Ruchackerweg 19, 4612 Wangen bei Olten
Tel. 079 517 37 17

Redaktion der Pfarreiseiten
das jeweilige Pfarramt.

Layout
Dietschi Print & Design AG, 4600 Olten
Tel. 062 205 75 75, lynn.leuenberger@dietschi.ch

Druck
Dietschi Print & Design AG,
Ziegelfeldstrasse 60, 4600 Olten



Bundeshaus Lichtshow von 2017 @adobestock/Jü Lan

Agenda

Samstag, 23. März

- 08.00 Palmenbinden der Erstkommunionkinder und der Minis St. Martin
Kirche St. Martin, Olten
- 10.00 Palmenbinden der Erstkommunionkinder und Minis St. Marien
Grotto der Kirche St. Marien, Olten
- 13.30 Palmsträusschen-Binden der Minis Trimbach
Mauritiusstube Trimbach

Sonntag, 24. März

- 14.00 Spielenachmittag
Mauritiusstube Trimbach

Montag, 25. März

- 16.20 Probe Kinder- und Jugendchor St. Marien
Pfarreisaal St. Marien, Olten
- 17.00 Probe Kinder- und Jugendchor St. Mauritius
Pfarreisaal Kirchfeld, Trimbach
- 20.00 Probe Marienchor
Pfarreisaal St. Marien, Olten

Dienstag, 26. März

- 14.00 Abholen der heiligen Öle
Pfarrsaal St. Marien, Olten
- 16.00 Sprach-Café der ukrainischen Gemeinschaft
Pfarrsaal St. Marien, Olten
- 17.00 Treffpunkt/Schreibstube
Pfarrhaus St. Martin, Olten
- 19.45 Probe Kirchenchor St. Mauritius
Pfarrezentrum Kirchfeld, Trimbach

Mittwoch, 27. März

- 10.00 Mittwochscaffee
Pfarreisaal St. Marien, Olten
- 19.30 Probe Martinschor
Bibliotheksaal St. Martin, Olten
- 19.45 Bibel teilen
Mauritiusstube Trimbach

Dienstag, 2. April

- 17.00 Treffpunkt/Schreibstube
Pfarrhaus St. Martin, Olten

- 19.45 Probe Kirchenchor St. Mauritius
Pfarrezentrum Kirchfeld, Trimbach

Mittwoch, 3. April

- 10.00 Mittwochscaffee
Pfarreisaal St. Marien, Olten
- 11.30 Mittagstisch für Alleinstehende
Restaurant Kolping, Ringstrasse 27, Olten
- 18.00 Chorversammlung Martinschor
Josefsaal, Kirche St. Martin, Olten
- 19.30 Pastoralraumratsitzung
Pfarrsaal St. Marien, Olten
- 19.30 Probe Martinschor
Bibliotheksaal St. Martin, Olten

Freitag, 5. April

- 18.00 Treffpunkt Buch
Pfarreiheim, Kirche St. Martin, Olten

weitere Infos auf www.katholten.ch

Kirche St. Martin

Olten, Ringstrasse 38

Palmsonntag

Samstag, 23. März

- 15.00 Beichtgelegenheit
18.00 Eucharistiefeier/Familiengottesdienst
Mario Hübscher, Katechetinnen mit Palmweihe mit Beteiligung der Erstkommunikationskinder St. Martin
Mario Hübscher, Katechetinnen
Jahrzeit für Hans Hengartner-Flück
Leda u. Renato Tassile-Batello

Sonntag, 24. März

- 09.30 Eucharistiefeier
Mario Hübscher
11.30 Santa Messa in italiano
17.00 Eucharistiefeier der indischen Gemeinschaft

Dienstag, 26. März

- 14.00 Versöhnungsfeier
Mario Hübscher
Antonia Hasler

Hoher Donnerstag, 28. März

- 09.00 keine Eucharistiefeier
16.45 Rosenkranzgebet
17.30 Chile mit Chind-Gottesdienst
19.30 Santa Messa in italiano
Giovedì Santo

Karfreitag, 29. März

- 15.00 Karfreitagliturgie der vietnamesischen Gemeinschaft im Josefsaal
15.00 Karfreitagliturgie
Mario Hübscher mit dem Martinschor
18.00 Via Crucis della MCI

Hochfest der Auferstehung unseres Herrn Jesus Christus

Samstag, 30. März

- 15.00 Beichtgelegenheit
18.00 Santa Messa in italiano
Veglia Pasquale
21.30 Osternacht/Eucharistiefeier
Mario Hübscher mit ad-hoc-Chor, Olten Brass
anschl. Eiertütschen im Josefsaal
Heimosterkerzenverkauf

Sonntag, 31. März

- 09.30 Festgottesdienst/Eucharistiefeier
Mario Hübscher mit dem Martinschor, Solisten und Camerata49
Heimosterkerzenverkauf
11.30 Santa Messa di Pasqua in italiano
17.00 Ostergottesdienst/Eucharistiefeier der indischen Gemeinschaft

Donnerstag, 4. April

- 09.00 Eucharistiefeier
16.45 Rosenkranzgebet

Kirche St. Marien

Olten, Engelbergstrasse 25

Palmsonntag

Sonntag, 24. März

- 11.00 Eucharistiefeier/Familiengottesdienst
Mario Hübscher, Katechetinnen mit Palmweihe, mit Beteiligung der Erstkommunikationskinder St. Marien und des Kinder- und Jugendchores Olten/Starrkirch-Wil

Montag, 25. März

- 18.30 Eucharistiefeier der tamilischen Gemeinschaft

Dienstag, 26. März

- 17.00 Rosenkranzgebet

Mittwoch, 27. März

- 09.00 Eucharistiefeier, anschl. Kaffee
18.00 Via Crucis della MCI
18.30 Santa Messa in Italiano

Hoher Donnerstag, 28. März

- 19.00 Eucharistiefeier/Letztes Abendmahl
20.00 «Gebet durch die Nacht» der Franziskanischen Gemeinschaft

Karfreitag, 29. März

- 10.00 Kinderkreuzweg

Hochfest der Auferstehung unseres Herrn Jesus Christus

Samstag, 30. März

- 09.30 Eucharistiefeier der indischen Gemeinschaft
Marienkapelle
21.00 Osternacht/Wortgottesdienst mit Kommunionfeier
Antonia Hasler mit Marienchor und -orchester
anschliessend Eiertütschen und Beisammensein am Osterfeuer / Heimosterkerzenverkauf

Sonntag, 31. März

- 11.00 Festgottesdienst/Eucharistiefeier
Mario Hübscher mit Solistin Anja Fridolina
Bitzenhofer, Georg Grass, Orgel
Heimosterkerzenverkauf

Ostermontag, 1. April

- 09.00 Eucharistiefeier

Dienstag, 2. April

- 17.00 Rosenkranzgebet

Mittwoch, 3. April

- 09.00 Eucharistiefeier, anschl. Kaffee
18.00 Rosario della MCI
18.30 Santa Messa in Italiano

Freitag, 5. April, Herz-Jesu

- 17.30 Eucharistische Anbetung mit Beichtgelegenheit
18.30 Eucharistiefeier
Dreissigster für Liselotte Luder-Lanz
Jahrzeit für Dora und Justin Fischer
Willy Hug-Böll
Gertrud Lack-Hess
Maria und Carlo Vitelli

Kirche St. Mauritius

Trimbach, Baslerstrasse 124

Palmsonntag

Samstag, 23. März

- 17.30 Wortgottesdienst mit Kommunionfeier
Antonia Hasler
Palmweihe mit Mauritiuschor und JuBla
Jahrzeit für Bertha und Walter Heer-Duss
Olaf Thesing
anschliessend Apéro
Heimosterkerzenverkauf

Mittwoch, 27. März

- 18.45 stille Anbetung

Hoher Donnerstag, 28. März

- 18.00 Eucharistiefeier der indischen Gemeinschaft

Karfreitag, 29. März

- 15.00 Karfreitagliturgie
Antonia Hasler
17.00 Kreuzwegandacht der indischen Gemeinschaft

Hochfest der Auferstehung unseres Herrn Jesus Christus

Samstag, 30. März

- 20.15 Osternacht/Eucharistiefeier
Mario Hübscher mit Mauritiuschor
anschliessend Lammschmaus und Eiertütschen
Heimosterkerzenverkauf

Kirche St. Katharina

Ifenthal-Hauenstein

Hochfest der Auferstehung unseres Herrn Jesus Christus

Sonntag, 31. März

- 10.00 Wortgottesdienst mit Kommunionfeier
Antonia Hasler

Kirche St. Josef

Wisen

Mittwoch, 18. April

- 19.00 Elterngebet

4. Sonntag der Osterzeit

Samstag, 20. April

- 19.00 Eucharistiefeier
Mario Hübscher
Jahrzeit für Paula und Urs Christ-Strub
Werner Locher
Ruedi Locher

Kapuzinerkirche

Olten, Klosterplatz

Palmsonntag

Sonntag, 24. März

- 08.00 Eucharistiefeier
Bruder Josef Bründler

Montag, 25. März

- 18.30 Eucharistiefeier

Dienstag, 26. März

- 07.00 Eucharistiefeier

Mittwoch, 27. März

- 07.00 Eucharistiefeier

Hoher Donnerstag, 28. März

- 10.00 «20 Minuten für den Frieden»
der Offenen Kirche Region Olten
11.00 Stille Anbetung
11.45 Segensandacht als Abschluss
der Gebetszeit
18.30 Abendmahlgottesdienst

Karfreitag, 29. März

- 15.00 Karfreitagsgottesdienst
Bruder Josef Bründler

Hochfest der Auferstehung unseres Herrn Jesus Christus

Sonntag, 31. März

- 05.30 Ostermorgenfeier
Bruder Crispin Rohrer
Osterfeuer auf dem Friedhof
Osterlob - Eucharistiefeier
Frühstück im Refektorium
08.00 keine Eucharistiefeier

Ostermontag, 1. April

- 08.00 Eucharistiefeier

Dienstag, 2. April

- 07.00 Eucharistiefeier

Mittwoch, 3. April

- 07.00 Eucharistiefeier

Donnerstag, 4. April

- 10.00 «20 Minuten für den Frieden»
der Offenen Kirche Region Olten
11.00 Stille Anbetung
11.45 Segensandacht als Abschluss
der Gebetszeit
18.30 Eucharistiefeier

Freitag, 5. April

- 07.00 Eucharistiefeier

Samstag, 6. April

- 07.00 Eucharistiefeier

Beichtgelegenheit in der Klosterkirche
Melden Sie sich für Beichte und
Beichtgespräch an der Klosterpforte.

Alters- und Pflegeheime Olten

Donnerstag, 28. März
09.45 Gottesdienst, röm.-kath.
Haus zur Heimat

Dienstag, 2. April
10.15 Gottesdienst, ev.-ref.
Altersheim Ruttigen

Mittwoch, 3. April
10.00 Gottesdienst, röm.-kath.
Altersheim St. Martin

Donnerstag, 4. April
10.00 Gottesdienst, ev.-ref.
Altersheim Weingarten

Freitag, 5. April
10.15 Gottesdienst, röm.-kath.
Altersheim Stadtpark

Kollekten im Pastoralraum

23./24. März
Fastenzeitaktion «Mensch Olten»

Karwoche
ChristInnen im Hl. Land

30./31. März
Caritas Schweiz - für Kriegsvertriebene in der Region
Odessa (Ukraine)

Verstorben sind

Sophie Fritsch-Büttiker am 29.02., St. Martin
Stephan Studer am 01.03., St. Mauritius
Pellegrino «Rino» Zarrella am 05.03., St. Mauritius
Liselotte Luder-Lanz am 05.03., St. Martin
Anita Müller-Wirthlin am 08.03., St. Marien
Martin Troller am 11.03., St. Martin
Kurt Baumgartner am 13.03., St. Mauritius

Die Pfarreien gedenken der Verstorbenen im Gebet und entbieten den Angehörigen ihr Beileid in christlicher Anteilnahme.

Veranstaltungshinweise



Spielnachmittag Trimbach

Sonntag, 24. März, 14 Uhr

Mauritiusstube Trimbach

Eingeladen sind alle, die Freude am gemeinsamen Spiel haben.



Morgenmeditationen in der Karwoche

Vom Montag, 25. bis Samstag, 30. März treffen wir uns um 6 Uhr im Chor der St. Martinskirche zur Morgenmeditation. Sie steht unter dem Thema: «Die Zeit ist voll, das Reich Gottes ist da. Kehrt um und vertraut auf die Frohe Botschaft.» (Mk 1, 15). Wir wollen die Botschaft im Johannesevangelium aus den Abschiedsreden Jesu hören und darüber nachdenken, begleitet von Taizé-Liedern und Gebet. Es sind sehr schöne Momente, die Tage in der Karwoche noch im Dunkeln zu beginnen und dann in den erwachenden Tag hineinzugehen.

Das letzte Abendmahl



Donnerstag, 28. März, 17.30 Uhr
Josefsaal, Kirche St. Martin, Olten

Alle Familien mit Kindern bis zu 7 Jahren sind herzlich eingeladen mit uns das letzte Abendmahl zu feiern.

Wir freuen uns auf euch.
Astrid Strub und Myriam Lerjen

Gebet durch die Nacht

Vom Hohen Donnerstag 28. März, ab 20.00 Uhr nach der Messfeier bis Freitagmorgen 5.00 Uhr.

Es wird stündlich einen neuen Impuls geben, von verschiedenen Gruppen oder Personen gestaltet mit genügend Zeiten der Stille.

Karfreitag 29. März, um 5.00 Uhr früh beginnt der Kreuzweg mit 7 Stationen «Jesus, Franz von Assisi und wir». Der Kreuzweg geht durch die Stadt von St. Marien nach St. Martin. Dort findet die Gebetsnacht mit der halbstündigen Taizé-Feier um 6.00 Uhr ihren Abschluss. Kommen Sie wann Sie wollen und bleiben Sie so lange, wie es ihnen zusagt.

Für die Franziskanische Gemeinschaft
Rosmarie Walter



Kinderkreuzweg

Karfreitag, 29. März um 10 Uhr
Kirche St. Marien, Olten



Osternacht-Feier in St. Martin

Samstag, 30. März, 21.30 Uhr

Ad hoc Chorgruppe gesucht!

Wir unterstützen und führen die feiernde Gemeinde beim Singen, begleitet von Orgeln und Bläsern.

Eingeladen sind junge, junggebliebene und ältere Menschen, Familien - einfach Alle. Vorprobe am Ostersamstag, 30. März um 20.30 Uhr in der Kirche. Gottesdienstbeginn um 21.30 Uhr beim Osterfeuer.

Mittagstisch für Alleinstehende

Mittwoch, 3. April, 11.30 Uhr

Restaurant Kolping, Ringstrasse 27, Olten

Am Mittwoch findet der Mittagstisch für verwitwete und alleinstehende Personen im Restaurant Kolping statt. Anmeldung erwünscht unter Tel. 062 212 24 27. Kosten Fr. 10.- inkl. Mineralwasser.



Veranstaltungshinweise

Musik an Ostern im Pastoralraum

Olten, Kirche St. Martin

Karfreitag, 29. März

Der Martinschor und Schola singen a capella Werke und Gregorianik

Ostersonntag, 31. März

Der Martinschor, Gäste und Camerata49 spielen Stücke von James Mac Millan «Movements from 4 Masses» für Chor, Orgel, Streichquintett und Dudelsack. Francesco Saverio Pedrini, Orgel, Patrick Staub, Dudelsack und Viktor Mayzik, Gesamtleitung.

Olten, Kirche St. Marien

Osternacht, 30. März

Gloria & Halleluja

Der Marienchor und das Marienorchester musizieren Auszüge aus dem «Gloria» in D von Antonio Vivaldi (1678-1741). Dies ist nach den «Vier Jahreszeiten» das am meisten aufgeführte Werk des italienischen Komponisten. Es ist nicht Teil einer zusammenhängenden Messvertonung, sondern als eigenständiges Werk gross angelegt. Natürlich wird auch Händels «Halleluja» nicht fehlen, sowie Osterlieder, welche zusammen mit den Mitfeiernden gesungen werden.

Ostersonntag, 31. März

Es erklingen österliche Solo-Arien fürs Herz: Mozart «Laudate Dominum» und «Alleluja», Händel «I know that my redeemer liveth», Fauré «Sanctus» und Bizet «Agnus Dei». Es singt die Sopranistin Anja Fridolina Bitzenhofer, an der Orgel begleitet KMD Georg Grass.

Trimbach, Kirche St. Mauritius

Palmsamstag, 23. März

Der Mauritiuschor singt die Pop-Messe von Roman Wyss, «Machet die Tore weit», «Ndikhokhele bawo» und «Leaning on the everlasting arms». Solisten sind der Preisträger internationaler Wettbewerbe Reuben Mbonambi und Busisiwe Sithole. Am Klavier ist Francesco Pedrini.

Osternacht, 30. März

Der Mauritiuschor singt die Gospel Mass von Raitis Grigalis, Osterlieder von Klaus Heizmann, «Ndikhokhele bawo» und das Mozart «Laudate Dominum», begleitet von Francesco Pedrini an der Orgel/Klavier, Janis Jaunalksnis am Schlagzeug und Daniel Somaroo am E-Bass.

Solisten sind die südafrikanischen Weltstimmen Yolisa Ngwexana und Lulama Taifasi.



Hora Musica

Besinnung zwischen Arbeit und Feierabend

Mittwoch, 3. April um 17.30 Uhr
Klosterkirche Olten

Zum Abschied von Lektor Br. Werner Gallati

Werke aus Barock und Klassik

Christoph von Arx, Orgelpositiv

Jonas Burki, Flöte

Urs Frikart, Oboe

Beat Gassner, Fagott

Bruder Werner Gallati, ausgewählte Texte

Eintritt frei, Kollekte

Rückblick auf den Weltgebetstag 2024

Die Feier in der gut gefüllten Klosterkirche am 1. März war geprägt von grosser Betroffenheit und Mitgefühl mit den Frauen in Palästina, die die Liturgie ausgearbeitet hatten. Eine angepasste Einführung erleichterte das Verständnis für die krisengeschüttelte Region im Nahen Osten und die Glaubenszeugnisse der drei Frauen aus Palästina weckten eine beispiellose Solidarität, die sich in einer rekordverdächtigen Kollekte zeigte: es konnten 1'106.- Franken an das Schweizer Weltgebets-tags-Komitee überwiesen werden. Ganz herzlichen Dank an alle Spenderinnen und Spender!



Auferstehen aus der Armut der Habgier zum Reichtum des Teilens.
Auferstehen aus der Kälte der Einsamkeit zur Wärme der Gemeinschaft.
Auferstehen aus dem Krieg der Zerstörung zum Frieden der Versöhnung.
Auferstehen aus dem Dunkel der Angst zum Licht der Hoffnung.
Auferstehen aus dem Trott des Alltags zur Freude des Aussergewöhnlichen.
Auferstehen aus der Existenz dieser Zeit zum Leben der Ewigkeit.

Von Frank Greubel

**Allen Pfarreiangehörigen,
Freiwilligen und Mitarbeitenden
wünschen wir ein erholsames
und segensvolles Osterfest!**

*Pastoralraumteam,
Mario Hübscher und Antonia Hasler*

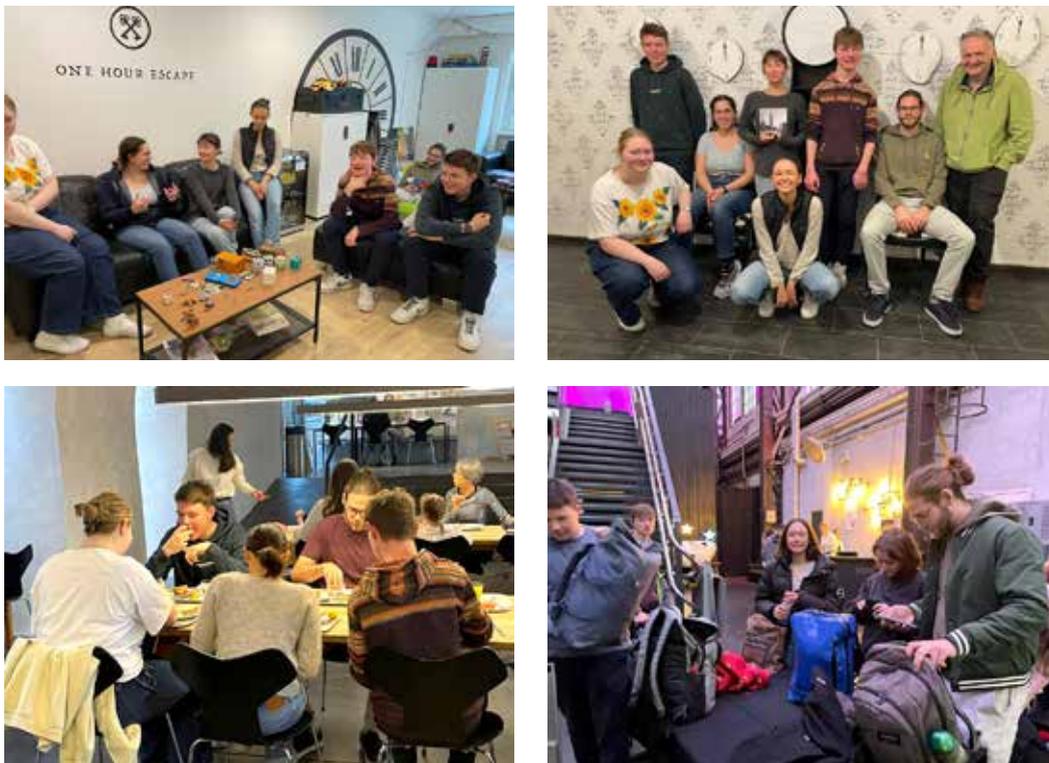


Versöhnungsweg

Das Team Versöhnung hat für dieses Jahr wieder einen neuen Versöhnungsweg erarbeitet. An abwechslungsreichen Stationen konnten sich die Kinder mit Begleitperson Gedanken machen zu ihrem Leben. Im Begehen der Spirale ankommen. Kraft von oben verweist auf unser Leben mit Gott. Ziel verfehlt, was dann? Unseren (nicht nur angenehmen) Gefühlen nachspüren. Der Schöpfung als Geschenk respektvoll begegnen. Unser Rucksack, bepackt mit Schwerem und Leichtem. Während die Kinder beim Versöhnungsgespräch waren, schrieben und malten die Begleitpersonen für sie eine persönliche, wertschätzende Karte. Diese schickten wir danach per Post weg. Sicher wurden die Kinder in der darauffolgenden Woche damit überrascht und erfreut.



Die MinileiterInnen von St. Marien verbrachten ein cooles Wochenende in Basel am 9./10. März



Sport, Spiel, Spass des Jugendraum Olten Anlass in den Bifang Turnhallen am 9. März



Die Minis St. Martin knifflig unterwegs am 7. März

Die Minis von St. Martin erlebten gemeinsam einen spannenden Tag im Boda Borg. In Teams lösten sie knifflige Rätsel in verschiedenen Themenwelten, die als Rätselräume gestaltet waren. Dabei waren logisches Denken, Geschicklichkeit und Teamgeist gefragt.



LICHTPUNKT
aus dem Kapuzinerkloster

AUFSTEHEN

Frühling
Die Natur erwacht
Wir feiern Auferstehung
Jesu Auferstehung vom Tod
Überall da,
wo Menschen aufstehen
gegen Unrecht und Gewalt
wo sie für ihren Nächsten sorgen
wo sie sich für Gottes Schöpfung einsetzen
ist Jesus lebendig
Stehen wir auf
Feiern wir Auferstehung

Edith Furtmann

Ein Baum voller Träume:

Die Verantwortung für die heutige Welt liegt nicht bei den Kindern, sondern bei uns Erwachsenen. Aber sie können von einer guten Welt träumen und sich eine lebenswerte Zukunft vorstellen. Die Kinder der 4. Klasse haben sich im Zusammenhang mit der diesjährigen Fastenkampagne damit auseinandergesetzt, welche Träume Kinder im Senegal haben und wie ihre eigenen Träume aussehen. Als Ergebnis haben sie einen Baum voller Träume gestaltet. Es fällt auf, dass alle Kinder, hier wie dort, mehr von einer lebenswerten Welt für alle träumen, als von der Erfüllung eigener Wünsche. Das stimmt hoffnungsfroh.



Adressen

www.katholten.ch

Sekretariate

Engelbergstr. 25, 4600 Olten, 062 287 23 11
Kirchfeldstrasse 40, 4632 Trimbach, 062 287 23 19
sekretariat@katholten.ch

Notfall-Nummer

079 922 72 73

Pastoralraumleiterin: Antonia Hasler, 062 287 23 18
Leitender Priester: Mario Hübscher, 062 287 23 17
Sozialdienst: vakant
Religionsunterricht: Anita Meyer, 062 287 23 19
Kinder- und Jugendarbeit: vakant
Kirchenmusik: vakant

Kirche St. Martin Olten

Ringstrasse 38

Sakristan: Beat Hug, 079 934 40 67

Kirche St. Marien Olten

Engelbergstrasse 25

Sakristan: Franco Mancuso, 079 208 34 26

Kirche St. Mauritius Trimbach

Baslerstrasse 124

Sakristanin: Ursula Brechbühler, 079 235 63 05

Kirche St. Katharina Ifenthal

Sakristan

Arthur Strub, 062 293 23 82

Kirche St. Josef Wisen

Sakristanin

Martina Nussbaumer, 062 293 52 43

Kapuzinerkloster Olten

Klosterplatz 8, 4601 Olten
062 206 15 50, olten@kapuziner.org
Postkonto: 46-3223-5

Römisch-katholische Kirchgemeinden

Olten/Starrkirch-Wil

Grundstr. 4, 4600 Olten 062 212 34 84
verwaltung@rkkgolten.ch

Öffnungszeiten Verwaltung: Mi und Fr 09.00–12.00

Vizepräsident: Mattheus Den Otter

Finanzverwalterin: Ursula Burger

Assistentin Verwaltung: Yvette Portmann

Ifenthal-Hauenstein

Präsidentin

Bernadette Renggli, 062 293 28 13

Trimbach-Wisen

Präsident

Johannes Rösch, 062 293 02 01

Anderssprachige Gottesdienste

Missione Cattolica Italiana Olten-Schönenwerd

Missionario: don Giuseppe Manfreda-
Coll. Past. 40%: Paola Tiziana Marotta
Segr. 50% e Coll. Past. 30% : Lella Crea
Hausmatrain 4 – 4600 Olten
Tel. 062 212 19 17, Fax 062 212 13 22
Mobile: 076 447 79 25 (solo per urgenze)
e-mail: segreteria@missione-italiana-olten.ch
www.missione-italiana-olten.ch

SANTE MESSE

Le Palme

Sabato 23.03.: ore 16 Messa e benedizione delle Palme a Schönenwerd.

Domenica 24.03.: ore 11.30 Messa e benedizione della Palme a St. Martin Olten.

Mercoledì 27.03.: ore 18.00 Via Crucis segue Santa Messa a St. Marien Olten.

Settimana Santa:

Giovedì Santo 28.03.: ore 19.30 St. Martin Messa in Coena Domini e lavanda dei piedi.

Venerdì Santo 29.03.: ore 18.00 St. Martin Liturgia del Venerdì Santo.

Sabato Santo 30.03.: ore 18.00 St. Martin Veglia Pasquale.

Domenica di Pasqua 31.03.: ore 11.30 Messa a St. Marien Olten benedizione delle uova, colombe ecc. portati dai

fedeli.

Mercoledì 03.04.: ore 18.00 Via Crucis segue Santa Messa a St. Marien Olten.

AVVISI E INCONTRI SETTIMANALI

Lunedì 25.03.: ore 20 Bibliotheksaal preghiera del gruppo RnS.

Giovedì 04.04.: ore 14.30 nella sala parrocchiale di Dulliken: incontro degli "Amici del giovedì".

Buona e Santa Pasqua a tutti!!!

Alleluia, il Signore è risorto!



Misión Católica Española – Spanische-Seelsorge:

Feerstrasse 2, 5000 Aarau, Tel. 062 824 65 19,
mcle@kathaargau.ch

Misionero: Mons. Chibuike Onyeghala

Horario: Martes a Viernes de 14.30 a 18.30

Disponibile por teléfono: Martes a Viernes 10–12

Secretario: Nhora Boller, nhora.boller@kathaargau.ch

Vietnamesen-Seelsorge:

Maiholderstr. 8, 4653 Obergösgen, 062 295 03 39.
Jeden letzten Sonntag im Monat, ausser im Monat April um 15.30 Uhr: Eucharistiefeier in der Pfarrkirche Obergösgen.

Kath. Kroatienmission SO

P. Šimun Šito Córić, Reiserstr. 83
4600 Olten,
Tel. 062 296 41 00

Messfeiern

Jeden Sonntag um 12.00 Uhr
in der Pfarrkirche Dulliken

Kath. Slowenen-Mission

Messfeier:

Kapuzinerkloster – Klosterplatz 8, 4600 Olten
jeden 4. Freitag im Monat oder nach Ansage
Pfarrer David Taljat,
Naglerwiesenstrasse 12, 8049 Zürich
slomission.ch@gmail.com / Tel. 044 301 31 32

Missão Católica de Língua Portuguesa BE – SO

Director da Missão:

Pe. Arcangelo Maira, CS

Zähringerstrasse 25, 3012 Bern
Secretariado, Tel. 031 533 54 40

mclportuguesa@kathbern.ch

arcangelo.maira@kathbern.ch

www.kathbern/missao-catolica-de-lingua-portuguesa

Gunzgen

St. Katharina

Sonntag, 24. März - Palmsonntag

10.30 Eucharistiefeier/Familiengottesdienst mit Palmweihe mit Kaplan Konrad Mair und Manuela Wohlfarth, Katechetin
anschliessend Pasta-Essen im Pfarreiheim

Samstag, 30. März - Osternacht

20.00 Besammlung um das Osterfeuer bei der Kirche, Einzug in die Kirche und Eucharistiefeier/Osternachtfeier mit Kaplan Konrad Mair musikalisch begleitet durch den Kirchenchor
anschliessend Eiertütschen im Pfarreiheim

Gemeinsame Kollekten

23./24. März - Palmsonntag:

Fastenaktion der Schweizer Katholiken

28. März - Hoher Donnerstag:

Ansgar-Werk

29. März - Karfreitag:

Christinnen und Christen im Heiligen Land

30./31. März - Ostern:

Caritas Schweiz

1. April - Ostermontag:

Bildung gegen Armut

Hägendorf-Rickenbach

St. Gervasius und Protasius – St. Laurentius

Samstag, 23. März - Palmsonntag

19.00 Eucharistiefeier/Familiengottesdienst mit Palmweihe in Hägendorf mit Kaplan Konrad Mair und Manuela Wohlfarth, Katechetin

Mittwoch, 27. März

10.15 Wortgottesdienst im Seniorenzentrum

Donnerstag, 28. März

09.00 Rosenkranz in Hägendorf

09.30 Wortgottesdienst in Hägendorf

Freitag, 29. März - Karfreitag

15.00 Karfreitagssliturgie in Hägendorf mit Diakon Waldemar Cupa musikalisch begleitet durch den Kirchenchor

Samstag, 30. März - Osternacht

22.00 Besammlung um das Osterfeuer bei der Arena in Hägendorf, Einzug in die Kirche, Eucharistiefeier/Osternachtfeier mit Kaplan Konrad Mair anschliessend in der Arena Punsch, Zopf und Ostereier

Sonntag, 31. März - Ostern

09.00 Wortgottesdienst in Hägendorf mit Diakon Waldemar Cupa musikalisch begleitet durch den Kirchenchor

Montag, 1. April - Ostermontag

10.15 Wortgottesdienst im Seniorenzentrum

Donnerstag, 4. April

09.00 Rosenkranz in Hägendorf

09.30 Wortgottesdienst in Hägendorf

Kappel-Boningen

St. Barbara – Bruder Klaus

Samstag, 23. März - Palmsonntag

17.30 Eucharistiefeier/Familiengottesdienst mit Palmweihe in Boningen mit Kaplan Konrad Mair und Manuela Wohlfarth, Katechetin

Sonntag, 24. März - Palmsonntag

09.00 Eucharistiefeier/Familiengottesdienst mit Palmweihe in Kappel mit Kaplan Konrad Mair und Manuela Wohlfarth, Katechetin

Dienstag, 26. März

19.00 Rosenkranz in Kappel

Mittwoch, 27. März

09.00 Wortgottesdienst in Kappel

Donnerstag, 28. März - Hoher Donnerstag

20.00 Abendmahlfeier in Kappel mit Kaplan Konrad Mair und Diakon Waldemar Cupa anschliessend Uebertragung des Allerheiligsten in den Pfarreisaal und stille Anbetung

Freitag, 29. März - Karfreitag

10.00 Jugendkreuzweg mit den Firmanden und Morena Tosato, Katechetin

Sonntag, 31. März - Ostern

10.30 Familiengottesdienst in Kappel mit Diakon Waldemar Cupa und Manuela Wohlfarth, Katechetin anschliessend Eiertütschen

Montag, 1. April - Ostermontag

09.00 Wortgottesdienst in Boningen mit Diakon Waldemar Cupa

Dienstag, 2. April

19.00 Rosenkranz in Kappel

Mittwoch, 3. April

09.00 Wortgottesdienst in Kappel anschliessend Mittwochscaffee im Pfarreisaal

Offener Kafi-Träff in Kappel

Am **Dienstag, 26. März, von 14 bis 16 Uhr** findet dieser gemütliche Nachmittag mit verschiedenen Spielmöglichkeiten im Pfarreisaal in Kappel statt. Kontaktperson ist Beatrix Ledergerber, die unter Tel. 062 216 36 07 oder 079 381 44 59 erreichbar ist. Herzlich willkommen!

Röselgarten in Rickenbach

Singen, Geschichten hören, gemütliches Beisammensein und Kaffee mit  **wegbegleitung**
Zopf geniessen, gute Gespräche führen, danach Lotto spielen und schmackhafte Preise gewinnen. Das nächste Treffen findet am **Dienstag, 2. April, von 14 bis 17 Uhr im Gemeindesaal in Rickenbach** statt. Falls ein Fahrdienst gewünscht wird, bitte Telefon an Monika Flückiger, 079 532 19 89. Wir freuen uns auf euer Kommen.

Frohe Ostern

“Christ ist entstanden von dem Tode, im Tode bezwang er den Tod und schenkte den Entschlafnen das Leben” mit diesem Jubelruf feiert die Kirche die Auferstehung unseres Herrn Jesus Christus. Seine Auferstehung hat die Weltgeschichte so fundamental geändert, dass wir die Geschichte einteilen in die Zeit vor und nach Christus.

Liebe Pfarreiangehörige, in diesen turbulenten Zeiten, die bei vielen Menschen Gefühle der Unsicherheit und Angst auslösen, ist und bleibt Christus der Angelpunkt, auf den wir fest vertrauen können und der sich nicht ändern wird. Auch wenn unser Lebensweg vielleicht noch mit einigen Hürden auf uns wartet, die wir überwinden müssen, so wissen wir doch jetzt bereits, dass wir dank der Auferstehung Christi unaufhaltsam auf ein ewiges Leben in unaussprechlicher Freude zugehen.

Diese zukünftige Freude wirkt bereits in unsere Gegenwart hinein und erfüllt uns mit Hoffnung und Kraft. In diesem Sinne wünschen wir allen Frohe und gesegnete Ostern!

Waldemar Cupa, Pfarreileiter und
Monika Flückiger, Präsidentin Grosser Rat SSV

Familien-Gottesdienst an Ostern in Kappel

«... und neues Leben entsteht» – unter diesem Motto feiern wir gemeinsam mit Gross und Klein das Osterfest.

Den Gottesdienst an Ostern starten wir alle zusammen in der Kirche in Kappel um 10.30 Uhr. Nach der Begrüssung wird ein Team von Katechetinnen mit den Kindern in den Pfarreisaal wechseln und dort einen kindergerechten Ostergottesdienst feiern. Den Abschluss gestalten wir dann wieder alle gemeinsam vor der Kirche.

.. und neues Leben entsteht – im Anschluss an den Gottesdienst wollen wir zusammen mit der ganzen Gemeinde Eier tütschen. Kommt und feiert mit!

Pastaessen in Gunzgen

Nach dem Gottesdienst in Gunzgen am Palmsonntag, 24. März, organisiert der Pfarreirat das traditionelle Pastaessen im Pfarreiheim. Der Erlös fliesst in das diesjährige Fastenopfer. Die Fastenaktion unterstützt die Volksgruppe der Chepang in Nepal. Alle sind herzlich willkommen!

Erstkommunion

Im April feiern die Drittklässler aus allen drei Pfarreien ihre Erstkommunion. In diesem Jahr ist es eine stolze Anzahl von 45 Kindern. Schon seit Anfang des Schuljahres bereiten sich die Kinder auf diesen grossen Tag vor. «Jesus bewegt uns», das ist das Motto der diesjährigen Erstkommunion in Hägendorf, Kappel und Gunzgen. Zu diesem Thema haben wir ganz viel gearbeitet und gebastelt. Wir haben uns gefragt, was treibt uns an. Natürlich sind wir da schnell beim Wind gelandet, haben aber auch gemerkt, Antrieb kann auch viele andere Motivationen haben.

Wir haben in der Vorbereitungszeit unter anderem feine und schön kreative Brote gebacken, uns mit dem Gottesdienst-Ablauf auseinandergesetzt und ganz viele Geschichten zum Thema «Eingeladen-sein sowie Brot und Wein» gehört.

Jesus bewegt uns, er ist in unserer Gemeinschaft unser Wind, der uns vorwärtreibt und uns antreibt. Aber er will auch Teil unseres Lebens sein, als Freund, der uns liebt. Er begleitet uns und stärkt uns im gemeinsamen Mahl und Zusammensein.

Wir freuen uns auf drei bewegende und festliche Gottesdienste.

Manuela Wohlfarth

Folgende Kinder dürfen in unserem Seelsorgeverband das Sakrament der Erstkommunion empfangen:

Ackermann Chiara, Hägendorf
Alario Noe, Hägendorf
Andric Oliver, Hägendorf
Auer Emilia, Gunzgen
Bär Lena, Hägendorf
Biondo Sara, Kappel
Born Lauryn, Hägendorf
Borner Josephine, Hägendorf
Borner Lorena, Gunzgen
Brack Raphael, Kappel
Brunner Lea, Boningen
Bühler Shanaya, Boningen
Caderas Mike, Gunzgen
Ebner Nevio, Hägendorf
Flury Emma, Hägendorf
Flury Oliver, Kappel
Hoang Lya, Hägendorf
Hug Janis, Rickenbach
Hunziker Mia, Kappel
Ikong Mpouma Chloé, Hägendorf
Jäggi Fynn, Gunzgen
Jakob Lorena, Kappel
Kellerhals Leo, Kappel
Kqira Fabijan, Hägendorf
Lack Fiona, Boningen
Marti Diego, Boningen
Melattukunnel Augustine Angelina, Hägendorf

Müller Deborah, Gunzgen
Murpf Anna-Lena, Hägendorf
Nägeli Attila Noah, Hägendorf
Nussbaumer Anouk, Kappel
Posca Giosuè, Gunzgen
Prela Julian, Rickenbach
Prenaj Julian, Hägendorf
Reck Sofia, Gunzgen
Ritter Milena, Hägendorf
Sommer Alessia, Hägendorf
Steinmann Lisa, Gunzgen
Studer Leon, Hägendorf
Tartler Erik, Kappel
Vucicevic Lia, Kappel
Wyder Diego, Hägendorf
Wyss Lukas, Hägendorf
Wyss Malea, Kappel
Wyss Mia, Kappel

Die Erstkommunions-Gottesdienste finden wie folgt statt:

Sonntag, 7. April, um 10.30 Uhr in Hägendorf
Sonntag, 14. April, um 10.30 Uhr in Kappel
Sonntag, 21. April, um 10.30 Uhr in Gunzgen



Besuch von Bischof Kiro Stojanov von Nordmazedonien

Am Sonntag, den 3. März besuchte uns Bischof Kiro in den Pfarrkirchen Gunzgen und Kappel. Die Gottesdienstbesucher konnten viel über die Situation in Nordmazedonien erfahren.



weitere Bilder siehe unter: www.kath-untergaeu.ch

Verkauf Heimosterkerzen

In der Osternacht und am Ostersonntag haben Sie jeweils nach dem Gottesdienst die Möglichkeit, Heimosterkerzen zum Preis von Fr. 10.- zu kaufen.



Neu bieten wir auch LED Kerzen an, damit ältere Personen oder Bewohner der Altersheimen ohne Bedenken das Osterlicht empfangen können. Vielen Dank, lieber Hari, für diese super Idee!

Nach den Ostertagen werden die Kerzen in der Kirche und im Sekretariat zum Kauf angeboten.

Ein herzliches Willkommen unserer neuen Pfarrei-Sekretärin



Als neue Verstärkung im Pfarreisekretariat in Kappel, dürfen wir Frau Martha Lüscher herzlich empfangen. Sie hat Ihre neue Herausforderung im 50% Pensum bereits am 1. März 2024 begonnen.

Sie bringt eine mehrjährige Erfahrung im Pfarreisekretariat mit und wohnt mit ihrem Mann in Schöftland (AG). Frau Lüscher hat zwei erwachsene Kinder und zu ihren Freizeitbeschäftigungen gehören unter anderem lange Spaziergänge mit ihrem Hund in der Natur. Wir wünschen ihr viel Erfolg, Spass und Freude in der neuen Tätigkeit in unserem Team!

Raffael Iodice
Personalverantwortlicher Grosser Rat SSV

Rückblick Versöhnungsweg

Der Versöhnungsweg für die 4., 5. und 6. Klässler ist bereits wieder Geschichte.

Viele Jugendliche, Eltern, Grosseltern, Gottis und Götis haben sich auf den Weg gemacht. Die Kinder und Jugendlichen haben oft etwas zögernd gestartet, auch weil sie nicht genau gewusst haben, was sie erwartet. Bereits nach den ersten Posten haben die Kinder lächelnd die Station gewechselt und sich auf Neues eingelassen. Alle Sinne wurden in diesem Jahr angesprochen, so konnten sie tasten, lesen, riechen, hören und berühren.

Spätestens nach dem Versöhnungsgespräch, in das die meisten mit den Begleitpersonen gegangen sind, strahlten alle erlöst. Alle Teilnehmer haben die Kirche mit einem Lächeln verlassen, im Wissen, dass Gott und die Familien sie auf ihrem Weg begleiten und beschützen.

Ein grosses Danke an alle Helferinnen und Helfer, die im Vordergrund aber auch im Hintergrund mitgewirkt haben.

Das Katechese Team



Openair Kino der Ministranten

Die Ministranten Hägendorf-Rickenbach haben am Samstag-Abend das alljährliche Openair Kino draussen in der Arena vor der Kirche in Hägendorf durchgeführt. Auf einer grossen Leinwand wurde der Film «Drachenzähmen leicht gemacht 2» abgespielt. Dazu gab es Popcorn und warmen Punsch. Dank der wärmenden Decken wurde es trotz den kühlen Temperaturen zu einem gemütlichen Anlass.



Weltgebetstag 2024 - Palästina

Alljährlich am ersten Freitag im März wird weltweit der Weltgebetstag gefeiert. So auch am 1. März 2024 in der Kirche in Gunzgen. Dieses Jahr waren wir alle in hohem Masse herausgefordert in der Gestaltung und Ausdrucksweise beim Feiern. Wir hoffen, dass es uns gelungen ist, dem Weltgebetstags-Grundsatz zu folgen: zuhören, ohne zu urteilen oder Partei zu ergreifen. Gemeinsam haben wir für Palästina gebetet und gesungen...durch das Band des Friedens. Im Anschluss wurden die Besuchenden im Pfarreiheim mit Jasmin-tee und palästinensischen Gebäcken und Häppchen verwöhnt. Herzlichen Dank für die grosszügigen Beiträge an die Kollekte für die Projekte in Palästina! Wir können den stolzen Betrag von Fr. 554.60 überweisen.

Michaela Kaufmann



Aus dem Kirchgemeinderat Gunzgen

Ende letzter Woche ist mir Post von der Staatskanzlei ins Haus geflattert. Der Regierungsrat hat den Wahlkalender 2025 beschlossen. Tja, jetzt ist es also soweit – meine erste und auch letzte Amtsperiode als Kirchgemeindepräsidentin läuft aus. Seit 2009 stehe ich im Dienst der Kirchgemeinde Gunzgen. Ich finde, das reicht! Das reicht für mich aber auch für Euch – frisches Blut, neuer Elan muss her. Darum, liebe Gunzger Katholiken, kommt bei uns im Kirchgemeinderat an einer unserer Sitzungen vorbei. Schnuppert Kirchenrats-Luft und schaut, ob so ein Kirchgemeinderatsamt etwas für Euch ist.

Der Kirchgemeinderat Gunzgen besteht aus fünf Kirchenrät*innen, davon ist eine Präsidentin, einer Vizepräsident. Jeder Kirchenrat ist verantwortlich für ein Ressort, bei uns sind das Immobilien, Anlässe, Personelles, Präsidiales und Pastorales/Soziales. Wir sind ein gutes, sehr effizientes Team mit guten Ideen und Esprit, unkompliziert und auch oft lustig. Mit mir verlassen noch zwei Räte das Gremium per Mitte 2025. Ihr seht also – es braucht Euch! Hättet Ihr gerne noch mehr Infos, dann meldet Euch bei mir 079 340 47 06 oder bei jedem anderen Kirchenrat. Wir freuen uns auf Euch. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte unserer Homepage mit dem untenstehenden QR Code.



*Jacqueline Krähenbühl,
Kirchgemeindepräsidentin Gunzgen*

Seniorenvereinigung Gunzgen spielte Lotto

Am 7. März 2024 erschienen 32 Gunzger Seniorinnen und Senioren zum traditionellen Lottomatch im Pfarreiheim. Gewinnen war nicht ihr alleiniges Ziel, sondern auch die Gemütlichkeit. So machte der Präsident Walter Aerni, der als Spielleiter amtierte, zwischendurch immer wieder humoristische Bemerkungen. In der Pause wurden zum Kaffee leckere Kuchen serviert, die von den Frauen des Vorstandes gebacken wurden.

Nach zehn Spielrunden war der reichhaltige Gabentisch leer. Dann war der Schlussgang angesagt, bei welchem natürlich alle den prachtvoll gefüllten «Fresskorb» gewinnen wollten. Schlussendlich war Barbara Hofer-Fürst die glückliche Gewinnerin. Nun hoffen alle, dass es nächstes Jahr wieder einen so gemütlichen Spielnachmittag geben wird.



Die Gewinnerin

Jules Strub

Adressen

www.kath-untergaeu.ch

Sekretariat 062 209 16 90

Notfallnummer 062 209 16 98

kath. Pfarramt Gunzgen
kath. Pfarramt Hägendorf
kath. Pfarramt Kappel
Mittelgäustr. 31, 4616 Kappel
sekretariat@kath-untergaeu.ch

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag, 8.30 - 11.30 Uhr in Kappel

Sekretariat

Ruth Geiser
Susanne Ketelsen
Martha Lüscher

Gemeindeleitung

Diakon Waldemar Cupa, 076 377 63 31
waldemar.cupa@kath-untergaeu.ch

Kaplan

Konrad Mair, 079 836 73 56
konrad.mair@kath-untergaeu.ch

Sakristane der Kirchen

Boningen: Elsbeth Jäggi, 076 471 62 17
Gunzgen: Gregor Schafer, 079 332 65 67
Michaela Kaufmann, 078 663 50 24
Hägendorf: Harald Fritz, 079 323 17 87
Kappel: Ibolya Tordai, 079 369 85 46
Rickenbach: Alois Erni, 079 624 96 92

Reservationen

. Pfarreiheim Gunzgen:
Vreni Schafer, Tel. 062 216 05 57
pfarreheimgunzgen@bluewin.ch
. Pfarreizentrum Hägendorf und Pfarreisaal Kappel:
Kath. Pfarramt Kappel, Tel. 062 209 16 90
sekretariat@kath-untergaeu.ch

Liturgie

Samstag, 23. März

17.00 Gottesdienst
Verkauf von Heimosterkerzen und Palmbüscheli
Jahrzeit für Anna und Alois Wanner-Bieri,
Hermine Hafner, Ernst Arnet-Ulmann
Kollekte für die Fastenaktion der Schweizer Katholiken,
Luzern

Sonntag, 24. März – Palmsonntag

10.00 Gottesdienst mit Palmsegnung
unterstützt von Kantorengruppe
Verkauf von Heimosterkerzen und Palmbüscheli
Kollekte wie am Samstag, herzlichen Dank

Dienstag, 26. März

19.00 Bussfeier zur Osterzeit

Donnerstag, 28. März - Hoher Donnerstag

20.00 Gottesdienst zur Erinnerung an das letzte
Abendmahl
Anschließend Gebetswachen zur Leidensnacht
Verkauf von Heimosterkerzen
Kollekte: für Christen im Heiligen Land

Freitag, 29. März – Karfreitag

10.00 Fiere mit Chind in der Kapelle
15.00 Karfreitagliturgie
Verkauf von Heimosterkerzen

Samstag, 30. März – Karsamstag

Ab 20.00 Verkauf von Heimosterkerzen
20.30 Beginn der Osternachtfeier auf dem Friedhof
– danach in der Kirche

Sonntag, 31. März – Ostersonntag

10.00 Gottesdienst mit Chorgesang

Mittwoch, 03. April

09.30 Gottesdienst im Marienheim

Donnerstag, 04. April

09.15 Gottesdienst der FG

Samstag, 06. April

10.00 Bussfeier zur Erstkommunion mit Eltern und
Paten
18.30 Gottesdienst (Sommerzeit)
Jahrzeit für: Maria Studer-Sansonens
Kollekte für die Wallfahrt der Erstkommunionkinder
nach Mariastein

Sonntag, 07. April – Erstkommunionfeier

09.00 Besammlung der Kinder im Pfarreiheim
09.45 Feierlicher Einzug zum Gottesdienst,
begleitet von der Musikgesellschaft Wangen.
10.00 Der Gottesdienst ist für die Gesamtgemeinde
mit anschliessendem Apéro
Herzliche Einladung
Kollekte: für Wallfahrt der Erstkommunionkinder nach
Mariastein
Hinweis: Das Fotografieren während des Gottesdien-
tes ist nur für den offiziellen Fotografen gestattet

Pfarrarbeit

 **Herzliche Einladung zum
ökumenischen Suppentag**
Samstag, 23. März 2024
ab 11.30h–13.30h



im Kirchgemeindsaal der ref.
Kirche Wangen

Kollekte: Erlös zu Gunsten
von HEKS/Brot für Alle

ÖKUMENISCHE
KAMPAGNE

In Zusammenarbeit
mit «Partner sein»



Fastenaktion



HEKS
Brot für alle.

Wir danken für Ihren Besuch !

Palmbinden bei der kath. Kirche Samstag, 23. März ab 13.30 Uhr



Wie in jedem Jahr sind wiederum alle Kinder mit
ihren Eltern, Grosseltern oder anderen Begleitper-
sonen eingeladen, Palmbäumchen zu basteln.

Treffpunkt dafür: 13.30 Uhr bei der Galluskirche.
Das Material wird vom Gallusverein bereitgestellt.
Bei Fragen wenden sie sich an Anton Fleischli,
N: 079 665 82 58

Wir freuen uns auf viele Kinder mit Begleitung.
Das Vorbereitungsteam des Gallusvereins.



Unsere Ministranten binden am
Samstagsmorgen 23. März Palmbü-
scheli die im Gottesdienst gesegnet
und zum Kauf angeboten werden.



Gebetswachen

21.00–23.00 freiwillige Anbeter
23.00–06.00 Kirche bleibt geschlossen
06.00–08.00 freiwillige Anbeter
08.00–09.00 die Frauengemeinschaft
09.00–10.00 der Kirchgemeinderat
10.00–11.00 Fiire met de Chliine in der Kapelle
11.00–12.00 Mitglieder des Gallusvereins
12.00–13.00 freiwillige Anbeter

Karwoche

Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten in der
Karwoche und zu Ostern. Mit dem **Palmsonntag**
und dem Einzug Jesu in Jerusalem beginnt die Kar-
woche, die intensivste und liturgisch sehr geprägte
Zeit vor Ostern. Am **Donnerstag** gedenken wir dem
letzten Abendmahl und die Einsetzung der Eucha-
ristie. Einen Tag später am **Karfreitag** gedenken wir
dem Leiden und Sterben Jesu. **Karsamstag** ist ein
ruhiger und stiller Tag. In der **Osternacht**, feiern
wir die Auferstehung unseres Herrn Jesus Christus.
Wir wünschen frohe und gesegnete Ostern.



Pfarreileitung

Auf nach Nigeria! Herzliche Einladung an alle! Vortrag über unsere Reise zu Pfarrer Kenneth und seinen Projekten in Nigeria



Vom 8.–19. Februar 2024 durfte ich mit meiner
Tochter spannende Tage in Nigeria, der Heimat von
Pfarrer Kenneth verbringen. Mutter und Tochter
haben viel erlebt. Gemeinsam mit ihm und Hans
Peter Zeh konnten wir für den Verein Transatlantic
Aid und auch im Rahmen eines Studiums viel be-
wegen. Vor allen Dingen bewegt von Land und
wunderbaren Leuten kehrten wir wieder in die
Schweiz zurück.

Gerne erzählen Mutter und Tochter von Erlebnis-
sen, Mission und Projektfortschritten und natür-
lich von Father Kenneth und seiner Pfarrei, die
unsere Maifreitags-Spende erhalten hat.
Datum: 25. März 2024, 19:00 Uhr im katholischen
Pfarreiheim, In der Ey 49 in Wangen bei Olten.
Parkplätze befinden sich bei der kath. Kirche St.
Gallus.
Kein Eintritt. Kollekte für den Verein
Vera und Carina Griesser

Niedergösgen

St. Antonius der Einsiedler

Palmsonntag, 24. März

09.30 Eucharistiefeier, Familiengottesdienst mit Segnung der Palmen, Dominic Kalathiparambil Gudrun Schröder, Mitwirkung der 3. Klasse

Mittwoch, 27. März

08.00 Rosenkranz
08.30 Eucharistiefeier, Dominic Kalathiparambil

Hoher Donnerstag, 28. März

19.30 Eucharistiefeier, Sibi Choothamparambil
Anschliessend Anbetung bis 22.00 Uhr

Karfreitag, 29. März

15.00 Karfreitagsliturgie, Andrea-Maria Inauen
16.30 Beichtgelegenheit, Dominic Kalathiparambil

Samstag, 30. März – Osternacht

21.00 Eucharistiefeier, Dominic Kalathiparambil
Denise Haas, Mitwirkung der 6. Klasse
Verkauf von Heimosterkerzen

Ostermontag, 1. April

10.00 Wortgottesdienst mit Kommunionfeier
BPZ Schlossgarten, Anna-Marie Fürst

Mittwoch, 3. April

08.00 Rosenkranz

Obergösgen

Maria Königin

Palmsonntag, 24. März

09.30 Eucharistiefeier, Familiengottesdienst
Jobin J. Vaipumepurath, Mirjam Rippstein
Mitwirkung der 3. Klasskinder
Beginn mit Palmweihe auf dem Friedhofplatz
Anschliessend Apéro und
Verkauf Heimosterkerzen

Hoher Donnerstag, 28. März

19.00 Abendmahlfeier, Sr. Hildegard

Karfreitag, 29. März

10.00 Karfreitagsliturgie
Dominic Kalathiparambil, Mirjam Rippstein
Parallel Kinderkreuzweg mit Basteln
einer Osterkerze, Verkauf Heimosterkerzen

Samstag, 30. April – Osternacht

19.30 Auferstehungsfeier, Sr. Hildegard
Besammlung beim Osterfeuer vor der Kirche
Anschliessend Eiertütschen in der Unterkirche
Verkauf Heimosterkerzen

Ostersonntag, 31. März

09.30 Eucharistiefeier, Sibi Choothamparambil
Verkauf Heimosterkerzen

Freitag, 5. April

09.00 Rosenkranz

Winznau

Karl Borromäus

Palmsonntag, 24. März

09.30 Wortgottesdienst mit Kommunionfeier
Andrea-Maria Inauen
Beginn auf dem Kirchenvorplatz, Segnung
der Palmen, festlicher Einzug
Einzug der Fastenaktionsäckli
Mitwirkung des Jubla und von Kirchenchor

Montag, 25. März

09.00 Carpe diem, Brigitt von Arx

Karfreitag, 29. März

10.00 Kreuzwegandacht für Kinder und Familien,
Brigitt von Arx
15.00 Karfreitagsliturgie, Dominic Kalathiparambil
Mit Kirchenchor und begleitet mit Liedern aus
Taizé

Karsamstag, 30. März

21.00 Osternachtfeier, Anna-Marie Fürst
Mitwirkung vom Kirchenchor Winznau
Nach dem Gottesdienst Ostereiertütschen mit
der Jubla Winznau, Heimosterkerzenverkauf

Ostersonntag, 31. März

06.30 Auferstehungsfeier für alle Generationen
Andrea-Maria Inauen und Brigitt von Arx
Heimosterkerzenverkauf

Lostorf

St. Martin

Samstag, 23. März

18.00 Eucharistiefeier und Familiengottesdienst
mit Palmsegnung
Jobin John Vaipumepurath und Mirjam Rippstein,
feierlich mitgestaltet durch den Kirchenchor

Mittwoch, 27. März

08.30 Morgenlob und Kreuzwegandacht
Daniela Bühlmann
19.00 Friedensgebet

Karfreitag, 29. März

15.00 Karfreitagsliturgie, Sibi Choothamparambil
Parallel Kinderkreuzweg, Mirjam Rippstein
Kollekte: Christen im Heiligen Land

Kein Herz-Jesu Gottesdienst in Mahren

Karsamstag, 30. März

19.30 Eucharistiefeier
Sibi Choothamparambil und Kirchenchor
Kollekte: St. Theresa's Hospital Simbabwe

Ostersonntag, 31. März

9.30 Eucharistiefeier
Dominic Kalathiparambil

Mittwoch, 03. April

19.00 Friedensgebet

Stüsslingen

Peter und Paul

Palmsonntag, 24. März

11.00 Wortgottesdienst mit Kommunionfeier
Parallel Kindergottesdienst
Segnung der Palmen und Palmkörbe
Andrea-Maria Inauen, Esther Jetzer

Donnerstag, 28. März – Hoher Donnerstag

20.30 Feier zum letzten Abendmahl
Dominic Kalathiparambil

Freitag, 29. März – Karfreitag

11.00 Karfreitagsandacht für alle Generationen
Esther Jetzer
Kollekte: ACAT

Samstag, 30. März – Osternachtfeier

20.00 ökum. Jubilate-Osternachtsfeier
Beginn auf dem Friedhof, Prozession zur Kirche
20.30 Lichtfeier mit Osterfeuer auf dem Kirchenplatz
Anschl. ökumenische Jubilate Osternachtfeier

Stefan Wagner, Andrea-Maria Inauen
Apéro mit Eiertütschen und Lammessen
Verkauf von Heimosterkerzen
Kollekte: Sr. Martha Frei und Sr. Julia Emi's Projekte

Ostersonntag, 31. März

Hochfest der Auferstehung unseres Herrn
11.00 Festgottesdienst, Sibi Choothamparambil
Verkauf von Heimosterkerzen und Verteilen
von gefärbten Ostereiern der Jubla-Minischar
Kollekte: Sr. Martha Frei und Sr. Julia Emi's Projekte

Donnerstag, 4. April

08.30 Rosenkranz
09.00 Eucharistiefeier zum Herz-Jesu-Freitag
Jobin John Vaipumepurath

Erlinsbach

St. Nikolaus

Samstag, 23. März

16.30 Beichtgelegenheit, Dominic Kalathiparambil

Palmsonntag, 24. März

11.00 Eucharistiefeier, Familiengottesdienst
Dominic Kalathiparambil, Esther Akermann,
Susi Froelicher, Mitwirkende: 3., 5. und 6. Klasse
Beginn vor dem Pfarreisaal

Dienstag, 26. März

19.00 Passionsliturgie, Kirchenchor Erlinsbach
mit Impulsen von Dominic Kalathiparambil

Mittwoch, 27. März

19.00 Rosenkranz

Hoher Donnerstag, 28. März

19.00 Eucharistiefeier mit Fusswaschung
Anschliessend Beichtgelegenheit
Dominic Kalathiparambil
20.00 Anbetung mit Impulsen, Abdankungshalle
Freies Kommen und Gehen bis 24 Uhr

Karfreitag, 29. März

15.00 Karfreitagsliturgie, Anna-Marie Fürst

Samstag, 30. März – Osternacht

10.00 Beichtgelegenheit, Dominic Kalathiparambil
21.30 Eucharistiefeier, Sibi Choothamparambil
Anschliessend Ostereiertütschen
Verkauf von Heimosterkerzen

Ostersonntag, 31. März

11.00 Eucharistiefeier, Dominic Kalathiparambil
Kirchenchor, parallel Kindergottesdienst
Verkauf von Heimosterkerzen

Ostermontag, 1. April

11.00 Eucharistiefeier, Dominic Kalathiparambil

Mittwoch, 3. April

19.00 Rosenkranz

Donnerstag, 4. April

19.00 Eucharistische Anbetung

Herz-Jesu-Freitag, 5. April

09.00 Eucharistiefeier, Laurenzenkapelle
Jobin John Vaipumepurath
Anschliessend Anbetung mit MFM
10.15 Eucharistiefeier, AZ Mühelfeld
Jobin John Vaipumepurath

Kollekten im Pastoralraum

24. März Fastenaktion
25.–29. März Karwochenkollekte
30. März Verapoly

Gesucht: Kirchenmusiker:in (50-60 %)

Sie verfügen mindestens über das Diplom B der Akademie für Schul- und Kirchenmusik Luzern oder eine gleichwertige Ausbildung. Zudem sind Sie flexibel, teamfähig, begeisterungsfähig und offen für Projektarbeit sowie selbstständiges Entwickeln von Ideen. Sie fühlen sich in der römisch-katholischen Kirche beheimatet und sind bereit, in der Region Wohnsitz zu nehmen. Siehe auch www.pr-goesgen.ch

Wir entschuldigen uns!

In der Ausgabe 11-12 des Kirche heute schlichen sich in den Agenden des Pastoralraums Region Gösgen diverse Fehler auf den Seiten 16 bis 18 ein, für die wir uns in aller Form entschuldigen.

Thomas Müller, Dietschi Print&Design AG

Photo: Nicole Stöckli

Vor dem Sonnenaufgang

Als es noch dunkel war (Joh 20,2),
 in der Morgendämmerung (Mt 28,1),
 in aller Frühe (Lk 24,1)
 in aller Frühe, als eben die Sonne aufging
 (Mk 16,2) machen sich die Frauen auf
 den Weg zum Grab.
 Erst mit Schrecken, dann mit zunehmender
 Osterfreude verkünden sie den Sieg
 des Lebens und der Liebe.
 Da ist ein Licht, das nie vergeht!

Ein lichtvolles Osterfest wünschen Ihnen
 im Namen des Seelsorgeteams

Andrea-Maria Inauen
 & Dominic Kalathiparambil

Niedergösgen

St. Antonius der Einsiedler

Pfarrleitung: Andrea-Maria Inauen und Dominic Kalathiparambil
Pfarramt: Kreuzstrasse 42, 5013 Niedergösgen,
Koordinator: Dominic Kalathiparambil
Sekretariat: Shenaz Zardet, DI und FR 8.30 – 11.30 Uhr

Tel. 062 849 05 64
 Tel. 076 232 06 67
 Tel. 062 849 05 64

www.pr-goesgen.ch/niedergoesgen
 father.dominic@pr-goesgen.ch
 sekretariat.niedergoesgen@pr-goesgen.ch

Palmsontag: Eucharistiefeier und Familiengottesdienst mit 3. Klasse und Palmensegnung Sonntag, 24. März, Schlosskirche, 9.30 Uhr



Die Kirche erinnert sich am Palmsontag an den triumphalen Einzug Jesu in Jerusalem: Christus ritt auf einem Esel in Jerusalem ein, und das Volk huldigte ihm mit Palmwedeln und dem Ruf «Hosanna dem Sohn Davids!» als Messias (Mt 21,1-11). Aus diesem Grund treffen sich die Gläubigen am Palmsontag traditionell vor der Kirche, wo Palmzweige geweiht werden. In der Messe wird erstmals in der Karwoche die Botschaft vom Leiden und Sterben Jesu verkündet, die sogenannte Passionsgeschichte.

Ein herzliches Dankeschön an die Familien, Erstkommunionkinder und Leiter für ihre Zeit und Hingabe bei der Vorbereitung der schönen Palmen und des Kirchendekors für die Ostergottesdienste.

Gründonnerstag: Eucharistiefeier mit anschließender Anbetung bis 22.00 Uhr

Donnerstag, 28. März 2024, Schlosskirche, 19:30 Uhr



Bild: pixabay

Mit dem Gründonnerstag beginnt das Triduum Sacrum, das dreitägige Gedächtnis des Leidens, Sterbens, der Grabesruhe und der Auferstehung Jesu Christi (Karfreitag, Karsamstag und Ostersonntag). Als Gedächtnistag des **letzten Abendmahls** und der damit verbundenen Einsetzung der Eucharistie durch Jesus Christus selbst, kommt dem Gründonnerstag ein hoher Rang in der Liturgie zu. Während des Glorias läuten alle Glocken; danach schweigen sie bis zum Gloria der Osternacht.

Karfreitagliturgie mit Kirchenchor

Freitag, 29. März, Schlosskirche, 15 Uhr



Altstadt schlängelt und die Orte markiert, an denen Jesus auf seiner Reise das Kreuz trug, an dem er gekreuzigt wurde. Sie beginnt im muslimischen Viertel und endet im christlichen Viertel, und die Pilger knien häufig zum Gebet an den verschiedenen Stationen nieder.

Im Gedenken an die Passion Christi, halten wir am Nachmittag die Karfreitagliturgie, die vom Kirchenchor mitgestaltet wird.

Karsamstag/Osternacht: Eucharistiefeier mit der 6. Klasse

Samstag, 30. März, Schlosskirche, 21.00 Uhr

Der Karsamstag ist der letzte Tag der Karwoche sowie der Fastenzeit. Die Osternacht, die Nacht vom Karsamstag auf den Ostersonntag, ist im



Kirchenjahr die «Nacht der Nächte»: eine Nacht des Wachens und Betens zum Gedenken an die Auferstehung Jesu Christi von den Toten und damit an den Durchgang vom Tod ins Leben. Die Osternacht ist der Höhepunkt der drei österlichen Tage vom Leiden, vom Tod und von der Auferstehung des Herrn. Die eröffnende Lichtfeier beginnt möglichst außerhalb der Kirche beim Osterfeuer. Angeführt vom Priester (Father Dominic) mit der brennenden Osterkerze ziehen die Gläubigen (wir) dann in feierlicher Prozession in die dunkle Kirche ein. Das Licht der Osterkerze wird dann an alle Mitfeiernden weitergegeben. Es folgt das gesungene Osterlob, das sogenannte Exsultet. Nach den Lesungen wird unter Orgelspiel und dem Läuten sämtlicher Kirchenglocken feierlich das Gloria gesungen; es ist das erste Mal seit dem Gloria am Gründonnerstag, dass die Glocken läuten und die Orgel spielt. Den Höhepunkt der Osternachtfeier bildet die Eucharistiefeier. Der feierliche Segen schließt diesen festlichen und frohen Gottesdienst ab.



Um diesen besonderen Anlass zu würdigen, sollten Sie sich die Gelegenheit nicht entgehen lassen, eine der wunderschön gestalteten Heimosterkerzen der 6. Klasse zu kaufen. Jede Kerze kostet Fr. 10.– und der Erlös geht zur Gunsten von das Tierdörfli in Wangen bei Olten und die Stiftung Wunderlampe.

Jahrzeiten

So. 07.04. 9.30 Uhr Emma und Eugen Giger-Kamber

Obergösgen

Maria Königin

Pfarrleitung: Andrea-Maria Inauen und Dominic Kalathiparambil
Pfarramt: Kirchweg 2, 4653 Obergösgen
Koordinatorin: Verena Bürge
Sekretariat: Iris Stoll, MO und DO 8.30 – 11.00 Uhr

Tel. 062 295 20 78
Tel. 079 818 55 77

www.pr-goesgen.ch/obergoesgen
verena.buerge@pr-goesgen.ch
sekretariat.obergoesgen@pr-goesgen.ch

Taufgelübdeerneuerung



Am Sonntag, 25. Februar trafen sich die Erstkommunionkinder mit ihren Eltern in der Kirche. Mit einem interessanten Workshop bereitete Mirjam Rippstein die Kinder auf die Taufgelübdeerneuerung vor. Mit viel Begeisterung absolvierten sie zusammen mit den Eltern den vorbereiteten Postenlauf durch die Kirche. Im anschliessenden Familiengottesdienst durften die Kinder ihre mitgebrachte Taufkerze an der Osterkerze entzünden und sagten «Ja» zur Aufnahme in die christliche Gemeinschaft. Herzlichen Dank an Mirjam Rippstein für den sehr schön gestalteten Gottesdienst mit Lesen und Singen. Auch den Kindern und Eltern gebührt ein Dankeschön für das tolle Mitmachen. Möge das Licht der Kerze den Kindern den Weg zur Erstkommunion und durch das ganze Leben leuchten.

Palmsonntag

Sonntag, 24. März, 9.30 Uhr, kath. Kirche

An Palmsonntag feiern wir den Einzug Jesu nach Jerusalem. Der Gottesdienst beginnt auf dem Friedhofsplatz. Mit den grossen Palmen vom Palmbinden werden wir in die Kirche einziehen. Für alle Mitfeiernde wird es kleine Palmzweige geben, die mit nach Hause genommen werden können. Anschliessend laden wir zum Apéro ein.

Kreuzweg für Kinder am Karfreitag

Freitag, 29. März, 10.00 Uhr, kath. Kirche

Liebe Familien, alle Kinder sind herzlich eingeladen zum Kinderkreuzweg. Bei verschiedenen Stationen hören und erleben wir Jesu Weg bis zum Kreuz. Als Zeichen von der Auferstehung Jesu, die wir am Ostersonntag feiern, darf jedes Kind eine Osterkerze selber gestalten. Bei trockenem Wetter findet der Anlass draussen auf dem Kirchenareal statt. Für die Erwachsenen ist parallel zum Kinderkreuzweg der Karfreitagsgottesdienst in der katholischen Pfarrkirche. Wir freuen uns auf Sie, alle sind willkommen!

Mirjam Rippstein, Katechetin

Eiertütschen

Samstag, 30. März, ca. 20.30 Uhr, Unterkirche

Wieder laden wir nach dem Osternachtgottesdienst in die Unterkirche zum traditionellen Eiertütschen und Apéro ein, organisiert vom Frauenforum.

Haus-Kommunion vor Ostern

Möchten Sie vor Ostern die Kommunion zu Hause

empfangen? Melden Sie sich dazu bitte telefonisch bei Sr. Hildegard Schallenberg, 062 295 06 78.

Verkauf von Heimosterkerzen

Die Osterkerze ist die Botschafterin der Osterfreude. Sie symbolisiert die Auferstehung Jesu und den Sieg des Lebens über den Tod. Als Heimosterkerze bringt sie das Licht und die Hoffnung nach Hause ins Wohnzimmer. Die gesegneten Heimosterkerzen werden zu einem Preis von Fr. 10.– jeweils nach dem Gottesdienst am Palmsonntag, Karfreitag, Osternacht und Ostersonntag verkauft.



Wir gratulieren

28. März: Maria Theresia und Friedolin Huber zur diamantenen Hochzeit

AGENDA

- **Samstag, 23. März, 9.00 Uhr**
Palmen binden, Kirchenplatz
- **Mittwoch, 27. März, 16.30 – 19.00 Uhr**
Bücherstube im Haus der Begegnung

Unsere Verstorbenen

Jesus Christus, der gute Hirt, hat am 23. Februar Frau Hannelore Schafir im 95. Lebensjahr zu sich in den immerwährenden Frieden gerufen. Gott schenke ihr und den Angehörigen Trost in der Hoffnung auf ein Wiedersehen.

Jahrzeiten und Gedächtnisse

So 24.03. 9.30 Uhr Martha Hüsler-Spielmann

Winznau

Karl Borromäus

Pfarrleitung: Andrea-Maria Inauen und Dominic Kalathiparambil
Pfarramt: Kirchweg 1, 4652 Winznau
Koordinatorin: Regina von Felten
Sekretariat: Judith Kohler, DI 8.00-11.15 Uhr, DO 8.00-11.15 Uhr und 13.30-15.30 Uhr

Tel. 062 295 39 28
Tel. 079 773 58 82

www.pr-goesgen.ch/winznau
regina.vonfelten@pr-goesgen.ch
sekretariat.winznau@pr-goesgen.ch

Familiengottesdienst am Palmsonntag

24. März, 09.30 Uhr, kath. Kirche

Am Palmsonntag feiern wir den Einzug Jesu nach Jerusalem. Viele Menschen breiteten ihre Gewänder als Teppich auf der Strasse aus. Andere rissen Zweige von den Büschen und legten sie ebenfalls auf den Weg. Mit Palmzweigen gaben die Menschen ihrer Freude Ausdruck.

Auch wir wollen miteinander den Einzug von Jesus feiern. Der Palmsonntagsgottesdienst beginnt auf dem Vorplatz der Kirche. Nach der Segnung werden wir mit den grossen Palmen vom Palmbinden in die Kirche einziehen. Der Gottesdienst wird von der Jubla Winznau mitgestaltet.

Der Kirchenchor Winznau unter der Leitung von Georges Regner sowie Hansruedi von Arx am E-Piano und zusammen mit diversen Solisten werden die Pop-Messe von Roman Wyss singen.



Für alle Mitfeiernden wird es kleine Palmzweige geben, die mit nach Hause genommen werden können. In diesem Gottesdienst können Sie das Sammelstück für die Fastenaktion abgeben.

Kreuzwegandacht

Karfreitag, 29. März, 10 Uhr, kath. Kirche

Am Karfreitag treffen wir uns in der Kirche zur Kreuzwegandacht speziell für Kinder und Familien. Gemeinsam gehen wir den Leidensweg von Jesus und überlegen uns, was der Karfreitag mit meinem Leben zu tun hat.

Brigitt von Arx

Karfreitag

29. März, 15 Uhr, kath. Kirche

Dominic Kalathiparambil feiert mit uns die Karfreitagsgottesdienst.

Karsamstag

Samstag, 30. März, 21 Uhr, kath. Kirche

Die Osternachtfeier beginnt um 21 Uhr mit der Entzündung des Osterfeuers vor der Kirche und der Segnung der Osterkerze. Der Kirchenchor Winznau singt Lieder aus Taizé. Nach dem Gottesdienst lädt uns die Jubla Winznau zum Ostereiertütschen ein. Herzlichen Dank an die Jubla für diesen Anlass.

Auferstehungsfeier am Osternmorgen

31. März, 6.30 h, kath. Kirche

Vom Dunkel ins Licht!

Am frühen Osternmorgen besammeln wir uns auf dem Kirchenplatz Winznau um das Osterfeuer. In einer kleinen Prozession begeben wir uns anschliessend in die Pfarrkirche, um miteinander in einem Gottesdienst für alle Generationen die Auferstehung von Jesus zu feiern. Um ca. 7.06 Uhr wird die

Sonne aufgehen und wir können miteinander den Osternmorgen voll Freude und Hoffnung begrüssen. Anschliessend sind alle Teilnehmenden zu einem einfachen Frühstück im Pfarrsaal eingeladen. Lasst uns gemeinsam feiern, Halleluja!

Andrea-Maria Inauen und Brigitt von Arx



Carpe diem – Pflücke den Tag

Montag, 25. März, 9 Uhr, kath. Kirche Winznau

Wir feiern zusammen eine kurze Wortgottesfeier, gestaltet als thematischer Impuls und als Start in die neue Woche.

Pfarreise zum Kirchenjubiläum

Prospekte für die Pfarreise liegen in der Kirche auf! Nähere Infos folgen.

AGENDA

- **Dienstag, 26. März, 14 Uhr**
Strick-Treff am Nachmittag im Aufenthaltsraum der Alterswohnungen, FG Winznau

Rückblick Sternschnuppe



Bei der Sternschnuppe vom 21.02.2024 verbrachten wir einen Nachmittag «unten im Meer». In einer Meditation, schwammen wir als Fische durchs Meer und staunten über die tollen Sachen und Geräusche im weiten und tiefen Meer. In der Geschichte von der Muschel und dem Fisch, staunten wir über die Schönheit der ruhigen und gemütlichen Muschel. Sie hat alle das Schöne in sich aufgenommen und in ihr ist eine Perle entstanden. So kostbar und wertvoll! Genau so, bist auch du eine Perle in Gottes Händen. Dann gingen wir an die Arbeit und gestalteten auch eine solche tolle Muschel. Es entstanden farbige und wunderschöne Muscheln. Herzlichen Dank für den tollen Nachmittag mit viel Spass, Lachen und Meeressauschen.

Rückblick Ministammtisch

Am Freitag, 1. März 2024, fand wieder einmal ein Ministammtisch in Lostorf statt. Zu Beginn führten wir eine Miniprobe durch, um die einzelnen Schritte im Gottesdienst zu festigen und noch mehr Sicherheit im Minidienst zu erlangen. Anschliessend kam der verdiente spassige Teil, in dem wir zum Minischöpfli gingen und uns ein tol-

les Nachtessen erwartete: «Ghackets mit Hörnli», welches von den Minileitenden gekocht wurde. Nach dem Essen ging es draussen weiter mit diversen Spielen, welche die Minileitenden und Hilfsleiter*innen angeleitet haben. Parallel wurde ein neues Gruppenbild für das Schöpfli gestaltet. Bei allen Minis wurden die Hände mit Farbe bemalt und diese wurden dann auf eine leere Leinwand abgedruckt, so entstanden farbige Gruppenbild. Zum Schluss wurden noch die leckeren Kuchen gegessen, welche von den Eltern der Minis gebacken wurden – herzlichen Dank!

Rückblick Weltgebetstag



Am 1. März wurde in einem bewegenden, ökumenischen Gottesdienst unter anderem den Frauen in Palästina eine Stimme verliehen. Anschliessend lud die reformierte Kirche zu einem feinen Zmorge ein. Bei der Kollekte kamen 340 Fr.– zustande.

Rückblick Taufgelübde-Erneuerung

Am Samstag, 09. März 2024, durften 16 Erstkommunionkinder erneut «Ja» sagen zur Freundschaft mit Gott und Jesus. Vorab malten Sie ihr eigenes Weihwasser-Fläschli und befüllten es in der Kirche mit dem Weihwasser. Aus der frohen Botschaft erfuhren die Kinder, dass auch Jesus durch die Taufe von Gott gestärkt wurde. Dieser Zuspruch von Gott haben auch die Kinder an der Tauferneuerung gespürt und es erfüllte sie mit Stolz, Mut und Kraft.

Dies zeigten sie beim Singen und Mitgestalten des Gottesdienstes. Sie sind voller Vorfreude auf die Erstkommunion am 28. April 2024.

Miriam Rippstein, Katechetin



Eierfärben mit der Frauengemeinschaft

Am 25. März um 14 Uhr lädt die Frauengemeinschaft ein, im Sigristenhaus gemeinsam Eier zu färben. Die Eier müssen selber mitgebracht werden, alles Material fürs Färben ist vorhanden.

AGENDA

- **Mittwoch, 27. März und 3. April um 19.00 Uhr** Friedensgebet, kath. Kirche Lostorf
- **Freitag, 5. April um 19.00 Uhr** offene ökumenische Gesprächsgruppe im Sigristenhaus

Unsere Verstorbene

Bertha Coray, gestorben am 09. März, im 96. Lebensjahr
Herr, nimm sie auf in dein Licht. Schenke den Angehörigen Trost und Zuversicht.

Jahrzeiten

Sa 23.03. 18.00 Uhr Paul und Rosemarie Lang-Furrer, Ernst und Hedwig Moll-Notter; Jakob und Anna Theresia Moll-Eng, Regula Jegge

Stüsslingen

Peter und Paul

Fünfliber-Essen

Freitag, 29. März, 12 – 13 Uhr im Vereinsraum



Auf Bestellung kann die Mahlzeit mit eigenen Gefäss abgeholt werden. Menü: Klare Gemüsesuppe mit Teigwareneinlage. Bitte jeweils bis Dienstagabend melden: Tel. 062 849 17 41 / 077 459 80 90 oder Mail: esther.jetzer@pr-goesgen.ch.

Palmsonntag

Sonntag, 24. März, 11.00 Uhr, kath. Kirche
Gottesdienstbeginn mit Segnung der Palmbäume und der Palmkörbe auf dem Kirchenplatz. Anschliessend laden die Firmlinge zum Apéro ein. Dabei sammeln sie auch für ihre Firmreise.

Karfreitagsandacht für alle Generationen

Freitag, 29. März, 11 Uhr, kath. Kirche

Wer Karfreitag kennt, kann erfassen, was Ostern bedeutet. In der Karfreitagsandacht hören wir vom Leidensweg Jesu und wir verehren das Kreuz als Zeichen des Dankes, der Hoffnung und der Erlösung.

1. Ökumenische Jubilare-Osternachtsfeier

Samstag, 30. März, 20 Uhr, Beginn beim Friedhof; 20.30 Uhr Beginn beim Osterfeuer Kirchenplatz

Wir freuen uns, als ökumenische Gemeinschaft Ostern feiern zu können. Beseelt von der Auferstehungshoffnung für unsere lieben Verstorbenen beginnen wir beim Haupteingang der Friedhofskirche. Nach der Prozession geht die Feier auf dem Kirchenplatz beim Osterfeuer weiter. Die anschliessenden mehrstimmigen Taizé-Lieder im Gottesdienst in der Kirche werden von Klavier, Geige, Klarinette, Akkordeon und Cello begleitet. Wie gewohnt klingt die Feier mit Lammessen und Eiertütschen aus.

Heimosterkerzen – von Hand gemacht!

Nach den Ostergottesdiensten werden achtzig von Hand gefertigte Heimosterkerzen zu Fr 10.– verkauft. Sie tragen das Sujet der grossen Osterkerze, die wiederum Natascha Fischer gestaltet hat. Der Erlös ist für die Fastenaktion.

AGENDA

- **Freitag, 22. März, 20 Uhr** Frauenforum: Besuch Mattermania, Bühlhalle Däniken
- **Montag, 25. März, 14 – 16 Uhr** Zäme lisme für Flüchtling, Pfarreisäli
- **Mittwoch, 3. April, 13.30 – 15.30 Uhr** Vorbereitung Erstkommunion, Religionszimmer

Osterwunsch

«Halte dich an Gott. Mache es wie der Vogel, der nicht aufhört zu singen, auch wenn der Ast bricht. Denn er weiß, dass er Flügel hat.» *Don Bosco*

Ein hoffnungsvolles Osterfest wünschen Ihnen
Ruth Meier, Iris Stoll & Andrea-Maria Inauen

Jahrzeiten und Gedächtnisse

So 24.03. 11.00 Uhr Mia Meier-Bodewes, Anton und Alice Bucher-Eng

Blick zurück

Vorfirm Event: Bowling Spass in Trimbach



Ostern Zeit, um aufzustehen...



Nur erschreckende Schlagzeilen, die zum Nachdenken anregen, wohin das alles führt, selten Schlagzeilen, die erfreuen, ermutigen, glücklich machen.

Jeder Machthaber will sein egozentrisches Verhalten nicht ändern, ja nicht nachgeben, ja nicht menschenfreundlich handeln. Ja nicht das Gesicht verlieren ...

... Wie muss es gewesen sein, als Jesus gekreuzigt wurde?

War es nicht auch Herodes, der sein Gesicht nicht verlieren wollte und Jesus zurückschickte und sagte, mit dem will ich nichts zu tun haben? ... und am Ende hat das Volk entschieden. Wenn heute das Volk entscheiden könnte, würden die Kriege aufhören? Und wenn Jesus heute gekreuzigt und auferstehen würde, was wäre die Schlagzeile?

Das Grab war leer, der Gekreuzigte ist auferstanden, Frauen waren Augenzeugen! Oder, Frauen verkündeten die ermutigende Botschaft: Jesus lebt, er ist auferstanden!

Und heute, mehr als 2000 Jahre später, ... Frauen verkünden die frohe Botschaft, leider nicht überall. In vielen Ländern ist die Kirche immer noch patriarchalisch geprägt, zu konservativ, zu moralisch. Dabei ist jetzt eine gute Zeit, Altes zu überdenken, loszulassen und Neues zu schaffen. Angebote zu gestalten, die niemanden ausschliessen.

In denen es um den Menschen geht, so wie er ist, so wie er lebt, so wie er glaubt, egal in welcher Beziehung er lebt, egal ob er eine Behinderung hat oder nicht. Ein Angebot in dem es vor allem um die Botschaft Jesus geht.

Es ist an der Zeit mit dem patriarchalen Denken zu brechen, Frauen die Leitung der Eucharistiefeier zu ermöglichen, eine Sprache zu finden, die die Menschen anspricht, ermutigt und stärkt die Stimme

für die Schöpfung zu erheben und die endlosen Kriege zu beenden.

Nehmen wir uns ein Beispiel an den Frauen, die voller Freude die Osterbotschaft verkündeten. Diese Botschaft gab den Jüngerinnen und Jüngern Jesu Mut und Kraft, nahm ihnen die Angst und liess sie aufstehen.

Stehen auch wir auf und nehmen die lebensbejahende Botschaft, die uns in dieser Osterzeit begleitet, zusammen mit dem Licht der Osternacht zum Anlass, das zu verändern, was wir verändern können, nicht nur in der Osterzeit, sondern das ganze Jahr hindurch.

Ich wünsche Ihnen eine lichterfüllte Osterzeit mit vielen Auferstehungsmomenten.

Andrea Moser, Religionspädagogin



Senioren Tanznachmittag

Mit Live Musik mit Röbi Theler
Am Donnerstag, 18. April um 14 – 17 Uhr
im Römersal in Gretzenbach

Anmeldung:

Pastoralraumsekretariat Nicole Lambelet
Tel: 078 684 02 50 oder E-Mail:
pr-sekretariat@niederamtsued.ch

Mein Handabdruck für die Welt

Am Sonntag, 10. März fand im ref. Kirchgemeindehaus der ökum Fastensuppen-Gottesdienst statt. Die Schüler:innen der 5. Klassen aus Schönenwerd haben diesen Gottesdienst mitgestaltet. Im Religionsunterricht haben sie sich Gedanken gemacht, was sie jetzt schon für die Umwelt tun können. Dies haben sie im Gottesdienst vorgetragen und die Gottesdienstbesucher:innen aufgefordert, auf eine Hand zu schreiben, was Sie unternehmen können, damit es der Natur besser geht.

Am Ende kamen viele Handabdrücke für die Welt zusammen.

Suppentag in Schönenwerd

Berichte zweier Schüler

Es war sehr schön und die Suppe war sehr fein. Der Gottesdienst war sehr abwechslungsreich. Es imposant. Die Gäste bekamen Hände, darauf konnten Sie schreiben, was sie in der Zukunft für die Umwelt besser machen wollten. Die Hand hängten wir danach an eine Pinwand.

Niel

Wir von der 5a haben im Religionsunterricht Hände gemacht, und wollten damit den Leuten den Umweltschutz näherbringen. Danach haben wir jedem in Saal eine Hand und einen Kugelschreiber verteilt. Die Leute konnten auf die Hand aufschreiben, was sie für die Umwelt machen wollen.

Tobias



Frühlings-Basar

Mittwoch, 27. März ab 13.30 Uhr bis 15 Uhr
im Pfarrsaal Däniken.

*Es werden gut erhaltene Secondhandkleider für Gross und Klein angeboten.
Herzlich Willkommen*

Dulliken

St. Wendelin

Freitag, 22. März

18.45 Kreuzwegandacht (kroatische Mission)

Sonntag, 24. März – Palmsonntag

9.45 Eucharistiefeier mit Palmweihe mit Josef Schenker. Feierlicher Einzug mit Kindern aus der 1. / 2. Klasse und den Erstkommunionkindern mit Katechetin B. Emmenegger Dreissigster für Zlata Wyss-Hudek
Jahrzeit für Friedrich Schürch-Altermatt und Sohn Friedrich Roland Schürch, Julius und Marie Guldemann-Haas, Germana und Albert Pezzei-Lanz

12.00 Eucharistiefeier (kroatische Mission)

Montag, 25. März

17.00 Beichtgottesdienst (kroatische Mission)

Kein Rosenkranzgebet

Dienstag, 26. März

09.30 röm.-kath. Gottesdienst im Altersheim Bruggli mit Josef Schenker

Hoher Donnerstag, 28. März

18.30 **Abendmahlgottesdienst mit Fusswaschung** mit Josef Schenker und den Erstkommunionkindern mit Katechetin B. Emmenegger
Anschliessend **Anbetung vor dem Allerheiligsten bis 21.30 Uhr**

22.00 Eucharistiefeier (kroatische Mission)
Anschliessend Anbetung

Karfreitag, 29. März

10.00 **Familienkreuzweg** mit A. Moser, H. Oegerli und B. Emmenegger Baumann

15.00 **Karfreitagliturgie** mit Josef Schenker, Musikalische Gestaltung: Kirchenchor; Leitung Ulrika Mészáros

16.30 Karfreitagliturgie (kroatische Mission)

Karsamstag, 30. März

16.30 Eucharistiefeier (kroatische Mission)

21.00 **Feier der Osternacht**
Osternachtliturgie mit Josef Schenker
musikalisch mitgestaltet von der Schola des Kirchenchors; Brigitte Salvisberg, Orgel; Stefan Frei, Trompete; Daniel Frey, Kantor

Ostersonntag, 31. März – Hochfest der Auferstehung unseres Herrn Jesus Christus

10.15 Festgottesdienst mit Josef Schenker
Musikalische Gestaltung: Kirchenchor; Ulrika Mészáros, Leitung; Patrick Bisang, Orgel; Stefan Frei, Trompete

12.00 Eucharistiefeier (kroatische Mission)

Montag, 1. April

Kein Rosenkranzgebet

Dienstag, 2. April

09.30 ev.-ref. Gottesdienst im Altersheim Bruggli

Donnerstag, 4. April

19.00 Rosenkranzgebet (kroatische Mission)

Kirchenopfer

Palmsonntag: Fastenaktion Projekt Kenia
Karwoche: Karwochenopfer für die Christinnen und Christen im Heiligen Land

Schönenwerd

Maria Himmelfahrt

Freitag, 22. März

10.00 Wortgottesdienst im Haus im Park mit Trudy Wey

Samstag, 23. März

16.00 Eucharistiefeier (italienische Mission)

Sonntag, 24. März – Palmsonntag

10.30 Familiengottesdienst mit Andrea Moser und den Erstkommunionkindern

Mittwoch, 27. März

09.30 Wortgottesdienst mit Andrea Moser – Frauengottesdienst im Pfarreiheim

Donnerstag, 28. März - Gründonnerstag

18.30 Agapefeier mit Käthy Hürzeler, Andrea Moser und den Erstkommunikanten
Alle sind herzlich willkommen.

Freitag, 29. März – Karfreitag

10.00 Wortgottesdienst im Haus im Park mit Trudy Wey

Feier der Osternacht

Karsamstag, 30. März

16.00 kein Italienergottesdienst
21.00 Osternachtliturgie mit Kaplan Jobin
Musikalische Gestaltung durch den Kirchenchor

Gretzenbach

Peter und Paul

Sonntag, 24. März – Palmsonntag

11.00 **Feier des Einzugs Christi in Jerusalem** mit Palmweihe und Einzug mit den Palmen mit Peter Fromm und Maja Friker sowie den angehenden Erstkommunikanten
An der Orgel: Fred Werfeli

Gründonnerstag, 28. März

19.00 Familiengottesdienst mit Fusswaschung mit Kaplan Jobin und Maja Friker sowie den diesjährigen Erstkommunionkindern

Karfreitag, 29. März

15.00 **Karfreitagliturgie** mit Kaplan Jobin
Musikalische Gestaltung mit dem Kirchenchor Schönenwerd (Gretzenbach)
19.00 **Kreuzweg** im Däniker Wald
Besammlung beim Forsthaus Däniken

Feier der Osternacht

Karsamstag, 30. März

21.30 **Osternachtliturgie** mit Kommunionfeier mit Stefan von Däniken
Musikalische Gestaltung mit dem Kirchenchor Gretzenbach

Bitte beachten Sie die veränderte Anfangszeit

Dienstag, 2. April

19.15 Gebetsgruppe

Däniken

St. Josef

Freitag, 22. März

17.30 Rosenkranz

Samstag, 23. März mit Palmsegnung

18.00 Familiengottesdienst mit Palmsegnung mit Andrea Moser mitgestaltet von den Erstkommunionkindern
An der Orgel: Fred Werfeli

Mittwoch, 27. März

08.30 Eucharistiefeier mit Kaplan Jobin

Karfreitag, 29. März

19.00 **Kreuzweg** im Wald
Besammlung beim Forsthaus Däniken

Feier der Osternacht

Karsamstag, 30. März

21.00 Osternachtliturgie mit Trudy Wey und Andrea Moser
Musikalische Gestaltung mit der ök. Chorgemeinschaft

Mittwoch, 3. April

08.30 Eucharistiefeier mit Kaplan Jobin

Walterswil

St. Josef

Palmsonntag, 24. März

10.00 Familiengottesdienst mit Palmsegnung mit Käthy Hürzeler und Kinder
Jahrzeit für Margrit Schenker-Kuster
Jahresgedächtnis für Heidi und Willy Müller-Hodel

Feier der Osternacht

Karsamstag, 30. März

19.30 Osternachtliturgie mit Kommunionfeier mit Stefan von Däniken
An der Orgel: Christina Kunz

Adressen

www.niederamtsued.ch

Notfallnummer: 062 849 01 37

Pastoralraumleitung ad interim Edith Rey Kühntopf
Regionalverantwortliche

Leitungsassistentin Nicole Lambelet, 078 684 02 50
pr-sekretariat@niederamtsued.ch

Mitarbeitende Priester Jobin John Vaipumepurath
062 849 15 51,
jobin@niederamtsued.ch

Josef Schenker
j.schenker@niederamtsued.ch

Seelsorge Haus im Park Schönenwerd Trudy Wey, 079 823 84 63
t.vey@niederamtsued.ch

Fachverantwortung Katechese Andrea Moser, 079 554 79 68
a.moser@niederamtsued.ch

Jugendarbeit / Firmweg 17+ Mario Lovric, 079 511 59 94
m.lovric@niederamtsued.ch

Dulliken

St. Wendelin

Pfarramt: Bahnhofstrasse 44, 4657 Dulliken
www.niederamtsued.ch
Sekretariat: Ursula Jäggi, 062 295 35 70
dulliken@niederamtsued.ch

Bürozeiten: Di 8.30–11.30 + 14.00–16.30,
Do 8.30–11.30
Reservierungen bitte kontaktieren Sie das Sekretariat
Pfarrzentrum: während den Bürozeiten oder per Mail

Am Palmsonntag

dem 24. März, um 09.45 Uhr versammeln wir uns zur Palmweihe auf dem Kirchenplatz und ziehen anschliessend gemeinsam in die Kirche ein.

Hoher Donnerstag

Zur Abendmahlsfeier mit Fusswaschung laden wir am 28. März, um 18.30 Uhr zusammen mit den Erstkommunionkindern und deren Angehörigen alle Pfarreiangehörigen herzlich ein. Anschliessend Anbetung vor dem Allerheiligsten bis 21.30 Uhr.

Familienkreuzweg

Freitag, 29. März, 10.00 Uhr
Erstmals gestalten die Katechetinnen Andrea Moser, Heidi Oegerli und Bernadette Emmenegger Baumann mit den Schulkindern einen Familienkreuzweg. Sie freuen sich auf viele Kinder, Jugendliche und Erwachsene.

In der Karfreitagsliturgie

um 15.00 Uhr gedenken wir des Leidens und des Sterbens Jesu in der Johannespassion mit Passionsbildern und der Kreuzverehrung. Die Feier wird musikalisch gestaltet vom Kirchenchor.

Die Osternachtsfeier

beginnt um 21.00 Uhr auf dem Kirchenplatz mit dem Osterfeuer. Brigitte Salvisberg, Orgel, Stefan Frei, Trompete, Daniel R. Frey, Kantor und die Schola des Kirchenchors werden die beginnende Osterfreude zum Klingen bringen und uns alle

beim Ostergesang unterstützen.

Im Anschluss an die Osternachtsfeier findet das traditionelle Eiertütschen am Osterfeuer statt.

Ostersonntag

Der österliche Festgottesdienst um 10.15 Uhr feiert der Kirchenchor in seinem Jubiläumsjahr mit freudigem Gesang aus Werken von G. Gastoldi, L. Lawton, M. Haydn, R. Flury und G. Rathbone. Leitung, Ulrika Mészáros; Trompete, Stefan Frei; Orgel, Patrick Bisang.

Die Krankenkommunion – Herz-Jesu-Freitag

wird nach Absprache von Josef Schenker und Christine von Däniken am Donnerstag, 4. und Freitag, 5. April überbracht.

Voranzeige:

Die Erstkommunion – am 7. April um 09.45 Uhr – ist ein schönes und zentrales Ereignis im Leben der Pfarrei. Elf Kinder dürfen am weissen Sonntag mit ihren Familienangehörigen und der ganzen Pfarrefamilie den Festgottesdienst zum Thema «**Du bist ein Ton in Gottes Melodie**» feiern. Mit viel Vorfreude und Engagement haben sich die Kinder auf diesen grossen Tag vorbereitet.

Totengedenken

Am 10. März ist im Alter von 53 Jahren **Zélia Ferraro** gestorben.

Gott schenke der Verstorbenen die ewige Freude in der Hoffnung auf die Auferstehung.

Agenda

- Montag, 25. März um 19.30 Uhr im Pfarrzentrum **Eierfärben** der ökumenischen Frauengemeinschaft
- Mittwoch, 3. April um 14.00 Uhr im Obergeschoss **Stricknachmittag**

Unsere Osterkerze 2024 ist mit dem Symbol «Baum des Lebens» verziert.



Das Osterkerzensymbol repräsentiert den Aufbruch beim Osterfest. Der Lebensbaum steht für Wachstum und Stärke sowie Neubeginn. Die Osterkerzen können nach den Gottesdiensten oder zu den Öffnungszeiten im Sekretariat für Fr. 9.– bezogen werden.

Wir wünschen allen ein frohes und gesegnetes Osterfest

Pfarrteam Dulliken

Schönenwerd

Maria Himmelfahrt

Pfarramt: Schmiedengasse 49, 5012 Schönenwerd
www.niederamtsued.ch
Sekretariat: Monika Häfliger, Ursula Jäggi, 062 849 11 77
schoenenwerd@niederamtsued.ch

Bürozeiten: Dienstag und Mittwoch: 8.30–11.00 Uhr und 14–16.30 Uhr
Freitag: 8.30–11.00 Uhr

Palmsonntag, 24. März

Wir wollen uns am Palmsonntag wieder an den grossen Palmen und Palmsträusschen freuen und diese segnen. Die Sträusschen werden zu einem bescheidenen Preis von Fr. 2.– zum Verkauf angeboten. Der Erlös geht an die Fastenaktion.

Zum Anfertigen der Palmen treffen sich die angemeldeten Kinder und Erwachsenen am **Samstag, 23. März, um 9.00 Uhr**, rund um Pfarreiheim und Pfarrsaal.



Frauen- und Müttergemeinschaft St. Elisabeth

Am **Mittwoch, 27. März, 9.30 Uhr**, findet unser Frauengottesdienst statt.

Anschliessend sind alle – natürlich auch die Männer – ganz herzlich zu einem Trunk eingeladen.

Gründonnerstag

Am **Gründonnerstag, 28. März, um 18.30 Uhr**, findet ein Familiengottesdienst mit Agapefeier zur Erinnerung an Jesu letztes Abendmahl mit Andrea Moser, Käthy Hüerzeler und den Erstkommunionkindern statt.

Osternacht

Der **Osternachtsgottesdienst am 30. März** beginnt um 21 Uhr direkt am Osterfeuer. Nach dem Gottesdienst werden Heimosterkerzen verkauft (Fr. 10.–). Anschliessend an die Osternachtsfeier sind Sie alle herzlich eingeladen zur «Eiertütschete» im Pfarreiheim.

Wir bringen Ihnen die Hl. Kommunion gerne nach Hause, wenn Sie aufgrund einer Erkrankung oder Ihres Alters nicht am Gottesdienst in einer unserer Kirchen teilnehmen können.

Wenn Sie die Hauskommunion wünschen oder jemanden kennen, der die Krankenkommunion wünscht, melden Sie sich doch bitte im Pfarrbüro oder nehmen Sie mit unserem Kaplan Kontakt auf.

Pfarrbüro: 062 849 11 77

Kaplan Jobin: 062 849 15 51



Mein Handabdruck für die Welt – Fastensuppe 10. März

Voranzeige
Röm.-kath. Kirchgemeinde
Schönenwerd-Eppenberg-Wöschnau

EINLADUNG ZUR ORDENTLICHEN KIRCHGEMEINDEVERSAMMLUNG

vom Sonntag, 21. April 2024, um 11.15 Uhr
(im Anschluss an den Gottesdienst)
im Pfarreiheim

1. Begrüssung
2. Wahl Stimmzähler
3. Ehrungen
4. Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 07. Januar 2024
5. Rechnung und Revisionsbericht 2023
6. Wahl der Revisionsstelle
7. Information der Seelsorge
8. Information vom Kultusverein
9. Verschiedenes

Zu dieser ordentlichen Versammlung sowie zum anschliessenden Apéro sind alle Stimmberechtigten herzlich willkommen.

Interessierte können die Unterlagen im Sekretariat anfordern:
Tel: 062 849 11 77

Mail: schoenenwerd@niederamtsued.ch
Das Protokoll der letzten Kirchgemeindeversammlung liegt im Schriftenstand auf.

Gretzenbach und Däniken

Peter und Paul und St. Josef

Pfarramt: Kirchweg 9, 5014 Gretzenbach
Josefstrasse 3, 4658 Däniken
www.niederamtsued.ch

Sekretariat: Nicole Lambelet
Gretzenbach: 062 849 10 33
Däniken: 062 291 13 05

E-Mail: gretzenbach@niederamtsued.ch
daeniken@niederamtsued.ch

Bürozeiten: Gretzenbach: Di: 09.00 - 11.00 Uhr und
14.00 - 16.00 Uhr
Däniken: Mo & Do 09.00 - 11.00 Uhr

Palmbinden / Palmsträusschenbinden

Gretzenbach – Gemeinsames Palmbinden/Sträusschenbinden beim Werkhof am Samstag 23. März um 8.30 Uhr

Däniken – gemeinsames Palmbinden/Sträusschenbinden vor der kath. Kirche am Samstag, 23. März um 9 Uhr.

Fastenopfer

Die Säcklein für das Fastenopfer können am Palmsonntag und in den Oster-Gottesdiensten in die dafür bereitgestellten Körbe in der Kirche Gretzenbach abgegeben werden.

In der Däniker Kirche werden die Fastenopferkassen aufgestellt. Herzlichen Dank.

Seniorenmittagstisch Gretzenbach

für Seniorinnen und Senioren aus Gretzenbach
Am **Donnerstag, 28. März um 11.30 Uhr** im Restaurant Jurablick.

An- und Abmeldungen bei:
V. von Arx-Merz, Tel. 062 849 42 87
Abholdienst: B. von Arx, Tel. 062 849 42 87

Seniorenessen in Däniken

Am **Donnerstag, 4. April um 12.00 Uhr** sind alle Seniorinnen und Senioren aus Däniken zum Mittagessen im kath. Pfarrsaal eingeladen.
Anmeldung bis Dienstagabend vor dem Essen an:
Yvonne Strässle: (062 291 22 68) oder
Anne-Käthi Hänsli (062 291 45 54).

Hochfest der Auferstehung des Herrn

Osternacht, Samstag, 30. März in den **Kirchen Gretzenbach und Däniken**. Festgottesdienst mit Lichtfeier und Erneuerung des Taufversprechens.
Im Anschluss gemeinsames Eiertütschen.

Ein grosses Dankeschön an den Pfarreirat in Gretzenbach und an die ökum. Chorgemeinschaft in Däniken für das Vorbereiten und die Organisation des Eiertütschetes Anlasses.

Mini – Osteranlass

Am **Samstag, 30. März um 10.00 Uhr** treffen sich die **Gretzenbacher und Däniker Minis** im Pfarrsaal in Däniken zum Eierfärben und zum Basteln ihres Osternestlis. Wir freuen uns auf einen unterhaltsamen und kreativen gemeinsamen Anlass.

Unser Motto: Die beste Methode, eine gute Idee zu bekommen, ist, viele Ideen zu haben!

Senioren Tanznachmittag

Mit Live Musik mit Röbi Theler
Am **Donnerstag, 18. April um 14 – 17 Uhr**
im **Römersal in Gretzenbach**
Anmeldung:

Pastoralraumsekretariat Nicole Lambelet
Tel: 078 684 02 50 oder E-Mail:
pr-sekretariat@niederamtsued.ch

Heimosterkerzen Kirchen Gretzenbach und Däniken

Heimosterkerzen werden in Gretzenbach nach dem Palmsonntagsgottesdienst angeboten.
In Däniken können die Kerzen nach dem Osternachtsgottesdienst bezogen werden.

Kreuzweg im Däniker Wald

Am **Karfreitag um 19 Uhr** – Besammlung beim Forsthaus. Abschluss in der Nothelferkapelle im Eich.
Ein ganz spezieller Anlass in der lebendigen Natur.
Herzliche Einladung an alle Interessierten.

Seniorenachmittag in Däniken

Am **Mittwoch, 10. April um 14.30 Uhr** treffen wir uns im ref. Kirchensaal.

Herzliche Einladung zu einem gemütlichen **Filmsachmittag**. Es freut sich

das ök. Seniorenteam

Ein grosses Dankeschön

allen Helfer des diesjährigen Patroziniums St. Josef in Walterswil, insbesondere dem Pfarreirat Däniken und dem Pfarreirat aus Walterswil. Der ök. Chorgemeinschaft ein grosses Kompliment für die wunderbare Musik.



**Wir wünschen Ihnen allen
frohe und gesegnete Ostertage.**

die Pfarreiteams Gretzenbach und Däniken

Walterswil

St. Josef

Pfarramt: Rothackerstrasse 21, 5746 Walterswil
www.niederamtsued.ch
Sekretariat: Monika Häfliger, Ursula Jäggi, 062 849 11 77
walterswil@niederamtsued.ch

Bürozeiten: Dienstag und Mittwoch: 8.30–11.00 Uhr und
14–16.30 Uhr
Freitag: 8.30–11.00 Uhr

Infos zum Versöhnungsweg

Am **13. März** sind die **FünftklässlerInnen** den Versöhnungsweg in der Kirche mit einer Begleitperson gegangen. Die Stationen des Versöhnungsweges bleiben bis Karfreitag in der Kirche, so bleibt der Versöhnungsweg offen für alle. Nehmen Sie sich Zeit, an den verschiedenen Stationen zu lesen und zu überlegen, was für Ihr Leben wichtig ist.

Käthy Hürzeler

Gemeinsames Palmbinden

Am **Samstag, 23. März**, um **13.00 Uhr** beim Werkhof.

Osternacht

Wir feiern die **Osternacht am 30. März**, um **19.30 Uhr** mit Stefan von Däniken.

Beginn mit Segnung des Osterfeuers vor der Kirche und feierlicher Einzug. Anschliessend sind alle zur «Eiertütschete» in der Pfarrstube eingeladen.

Wir wünschen allen Pfarreiangehörigen frohe Ostern. Möge die Freude des Auferstandenen uns alle erfüllen.

Heimosterkerzen

Die selbstverzierten Osterkerzen, von den Minis

mit viel Freude und Fleiss angefertigt, werden jeweils nach den Gottesdiensten zum Verkauf von Fr. 8.00 angeboten.

Patrozinium St. Josef Däniken

St. Josef Walterswil

mit Einsegnung der neu eingebauten Orgel.

In würdigem Rahmen haben wir diesen Festgottesdienst mit Josef Schenker und zahlreichen Gästen gefeiert. Wir sagen ein herzliches Dankeschön allen, die vorbereitet, mitgestaltet und zum guten Gelingen beigetragen haben.

Josef von Arx, Kirchgemeindepräsident, richtet einen besonderen Dank an die Handwerker und Helfer für die umfangreichen geleisteten Vorarbeiten zum Rückbau der alten Orgel. Ebenso der Orgelbaufirma Mathis AG aus Luchsingen zum erfolgreichen Aufbau der neuen Orgel.

Über den Erwerb, den uns Frau Hildegard Schaedler-Kunz und Frau Christina Kunz Hohler mit ihrer wunderschönen Orgel ermöglicht haben, sind wir überaus glücklich und dankbar.



(Foto: E. von Arx)

Ei, Ei, Ei

Ostern, Eier und regionale Traditionen

Brot und Wein, das Kreuz, der Stein vor dem leeren Grab, das Lamm – all diese Symbole und Zeichen rund um Ostern kennen wir und wissen um ihren Bezug zur Bibel. Und dann ist da ein «Osterobjekt», das allgegenwärtig ist, aber bei dem die meisten von uns sich fragen, wie es überhaupt mit hineingeraten ist, in unsere Ostertraditionen: das bunte Osterei. Ausserdem werfen wir einen Blick auf beliebte Traditionen rund um Ei und Ostern aus unserer Region: das Eiertütschen und den Eierläset.



Warum färben wir an Ostern Eier?

Der Brauch, überhaupt Eier zu färben, ist um einiges älter als Ostern. Schon im alten China, in Ägypten und im antiken Griechenland und Rom verschenkten die Menschen verzierte Eier, um den beginnenden Frühling zu feiern. Das Ei war dabei das Sinnbild für das erwachte Leben. Somit stammt der Brauch nicht aus dem Christentum, selbstverständlich konnten die Christen/innen sich aber damit identifizieren: Um ein neues, erwachtes und auferwecktes Leben geht es auch an Ostern. Im 13. Jahrhundert wurden dann Eier zu Ostern rot bemalt. Die rote Farbe symbolisierte dabei das von Jesus vergossene Blut. Andere Vermutungen hingegen gehen von einem praktischen Ursprung des Eierfärbens aus. Im Mittelalter durften während der Fastenzeit keine Eier gegessen werden. Selbstverständlich legten die Hühner auch während der Fastenzeit wie gewohnt weitere Eier. Um zu verhindern, dass die Eier verderben, wurden sie hartgekocht. Damit die Menschen sie nach der Fastenzeit nicht mit den frischen Eiern verwechselten, färbten sie sie ausserdem bunt ein.



Annie Spratt/Unsplash



Es gibt verschiedene Theorien, warum Eier zu Ostern eingefärbt werden.

Drei Tipps für den Sieg beim Eiertütschen

Wem dieses Spiel nichts sagt, der/dem stellen wir hier kurz die Regeln vor: Zwei Personen treten gegeneinander an, nehmen sich ein hartgekochtes Ei, einigen sich, ob «Kopf» (oben) oder «Bauch» (unten) und schlagen dann die Eier gegeneinander. Die-/derjenige mit dem intakten Ei hat gewonnen.

Hier kommen unsere Tipps, die einen Sieg wahrscheinlicher machen:

1. Kleine Eier auswählen, denn sie sind stabiler.
2. Das Ei sollte direkt vor dem Duell angewärmt werden; das geht auch in der Hand oder der Jackentasche.
3. Das Ei leicht mit dem Zeige- und Mittelfinger halten, wie eine Zigarre, denn dadurch bekommt das Ei Stabilität und es kann schneller zugeschlagen werden.



Eierläset – ein Frühlingsbrauch

Die Teams sind bereit. Volle Konzentration bei den Läufern/innen. Vor ihnen liegt eine Reihe von achtzig bis hundert Eiern und eine Strecke, die es zurückzulegen gilt. Auch die Fänger/innen sind im Wettkampfmodus. Sie stehen mit ihrer Spreuwanne bereit, die Eier aufzufangen, die ihnen von den Läufern/innen zugeworfen werden. Wer wird diesmal schneller sein und als erster alle Eier bei der/dem Fänger/in deponieren können? Dabei sind alle. Es gibt Juniorenteams, bei denen schon die kleinsten ihr Können unter Beweis stellen. Bei dem «Spass»-Eierläset ist die Strecke gespickt mit Hindernissen, wie beispielweise Strohbällen, und/oder die Teilnehmenden haben selbst Hindernisse dabei. Ausserdem tragen sie Kostüme, die ihnen das Laufen erschweren. In der Kategorie «Sport» wird körperlich alles gegeben. Hier sind vor allem Sportvereine vertreten. Für viele Vereine, wie beispielweise den Badmintonverein in Allschwil, ist es ein Vereinsanlass, der neben dem Meisterschaftsbetrieb ein gemeinsames Spiel- und Spasserlebnis ermöglicht und für die Mitglieder dazu da ist, auch ausserhalb der Turnhalle etwas gemeinsam zu erleben.

Unter diesem Link können Interessierte einen Blick auf das bunte Treiben werfen:
www.youtube.com/watch?v=g_5HziPkrIY



Schriftenlesungen

Sa, 23. März *Turibio von Mongrovejo*
Ez 37,21-28; Joh 11,45-57.

So, 24. März Palmsonntag
Jes 50,4-7; Phil 2,6-11; Mk 14,1 - 15,47.

Mo, 25. März Karwoche

Jes 42,5a.1-7; Joh 12,1-11.

Di, 26. März Karwoche

Jes 49,1-6; Joh 13,21-33.36-38.

Mi, 27. März Karwoche

Jes 50,4-9a; Mt 26,14-25.

Do, 28. März Gründonnerstag

Ex 12,1-8.11-14; 1 Kor 11,23-26; Joh 13,1-15.

Fr, 29. März Karfreitag

Jes 52,13 - 53,12; Hebr 4,14-16; 5,7-9; Joh 18,1 - 19,42.

Sa, 30. März Osternacht

Gen 1,1 - 2,2; Gen 22,1-18; Ex 14,15 - 15,1; Jes 54,5-14;

Jes 55,1-11; Bar 3,9-15.32 - 4,4; Ez 36,16-17a.18-28;

Epistel: Röm 6,3-11; Ev: Mk 16,1-7.

So, 31. März Ostersonntag

Apg 10,34a.37-43; Kol 3,1-4; Joh 20,1-9.

Mo, 1. April Ostermontag

Apg 2,14.22b-33; 1 Kor 15,1-8.11; Lk 24,13-35.

Di, 2. April Osteroktav

Apg 2,14a.36-41; Mt 28,8-15.

Mi, 3. April Osteroktav

Apg 3,1-10; Joh 20,11-18.

Do, 4. April Osteroktav

Apg 3,11-26; Lk 24,35-48.

Fr, 5. April Osteroktav

Apg 4,1-12; Joh 21,1-14.

SRF-Radiopredigt am Telefon!

Die Basler Bibelgesellschaft

bietet den Service an, die wochenaktuelle
SRF-Radiopredigt am Telefon zu hören.
Unter der Nummer: **032 520 40 20**.

Franziskanische Gemeinschaft Olten



Komm und sieh!

Herzlich lädt Dich die Franziskanische Gemeinschaft Olten ein, unverbindlich den Weg mit Franziskus kennenzulernen.

Das kann geschehen:

- bei den im Pfarrblatt KIRCHE *heute* (Katholische Kirche Olten, Agenda) oder
- auf dem Halbjahresprogramm (im Schriftenstand des Kapuzinerklosters) angezeigten Glaubensmeditationsabenden.

Gewöhnlich am 3. Dienstag im Monat um 19 Uhr im Kapuzinerkloster Olten

- oder bei den besinnlichen Eucharistiefiern am 2. Monatsdientag um 15 Uhr.

Allen wünschen wir mit Franziskus Pace e Bene! – **Frieden und alles Gute!**



Verweilen am Mozartweg

Konzert zum Ostermontag, 1. April, 18 Uhr
Werke von Telemann, Mozart, Haydn und aus Bolivien

Pablo Daniel Cáceres Aranibar,
Gesang und Violine
Christina Kunz, Cembalo und Virginal

Praxiskeller, Bernstrasse 81, Rothrist - Bushalt ab Zofingen / Rothrist: «Gemeindehaus» **Anmeldung** bei freier Platzwahl sinnvoll, beschränkte Platzzahl. Eintritt Fr. 30.- Kinder Fr. 10.- - schweizer@mozartweg 062 791 18 36 – www.mozartweg.ch – www.praxiskeller.ch

Führungen Religionsgarten Aarburg

Der Garten der Religionen in Aarburg ist die erste Anlage in der Schweiz. Er befindet sich im «Park im Alten Friedhof», an der Oltnenstrasse 40.

Eine fachkundige Person begleitet Sie und Ihre Gruppe gerne. Idealer Zeitraum zwischen Mai und September. Termine nach Vereinbarung. Frühzeitige Kontaktaufnahme aarburg@religionsgarten.ch
Markus Bill 079 432 91 81 oder
Regula Eichelberger 062 791 66 61

Gehörlosenseelsorge Nordwestschweiz

GOTTESDIENST

Palmsonntag, 24. März, 14:30 Uhr

Reformierte Kirche, Sissach

mit den Seelsorgenden

Anita Hintermann und Adrian Bolzern,
anschliessend Kaffee und Kuchen.

www.kathaargau.ch/seelsorge-unterstuetzung/
gehoerlosenseelsorge@kathaargau.ch

BIBEL - WEG 2024

Für Menschen mit einer Hörbeeinträchtigung

Datum und Zeit

Dienstag, 09. April 2024

Dienstag, 16. April 2024

Dienstag, 23. April 2024

Dienstag, 30. April 2024

Jeweils um 18:30 – 20:30 Uhr

Leitung

Anita Hintermann, Gehörlosenseelsorgerin
079 940 47 27

anita.hintermann@kathaargau.ch

Ort

Pastoral bei Menschen mit Behinderung
Feerstrasse 2, 5000 Aarau

Anmeldung bis 26. März 2024 an:

Gehörlosenseelsorge Nordwestschweiz
Anita Hintermann
Feerstrasse 2, 5000 Aarau
SMS / WhatsApp: 079 940 47 27
anita.hintermann@kathaargau.ch

BUCHHANDLUNG
Klosterplatz
Munzingerplatz 2 4600 Olten

ALLES FÜR DIE ERSTKOMMUNION

Kinderbibeln
Lesebücher
Erinnerungsalben
Erstkommunionandenken
Gold- und Silberkreuzchen
Kränzchen und Tropfschutz



Gottesdienste Wallfahrtskapelle Luthern Bad 2024

Sonntag, 24. März

14:00 Uhr Eucharistiefier.

Sonntag, 31. März Ostern

14:00 Uhr Eucharistiefier

Sendungen aus Kirche und Gesellschaft

Fernsehen 23.03.2024 – 05.04.2024

Samstag, 23. März

Fenster zum Sonntag, SRF 1, 16:40

Die Spitalseelsorgerin – Talk.

Wort zum Sonntag, SRF 1, 19:55

Pfarrer Lenz Kirchhofer, christkath.

Palmsonntag, 24. März

Röm.-kath. Gottesdienst, ZDF, 09:30

In Freude und Verzweiflung- Er mit uns.

Sternstunde Religion, SRF, 10:00

Die Forscher Gottes.

Karfreitag, 29. März

Ev.-ref. Gottesdienst aus Dübendorf

SRF 1, 10:00

Samstag, 30. März

Fenster zum Sonntag, SRF 1, 16:40

Bin ich es wert?

Wort zum Sonntag, SRF 1, 19:55

Pfarrer Ruedi Heim, röm.-kath.

Ostersonntag, 31. März

Ev.-ref. Gottesdienst, ZDF, 09:30

Aufstehen.

Ev.-ref. Gottesdienst aus Noisy-le-Grand

SRF 1, 10:00

Urbi et Orbi, SRF 1, 12:00

Sternstunde Musik, SRF 1, 12:30

Radio 23.03.2024 – 05.04.2024

Samstag, 23. März

Musik für einen Gast, SRF 2 Kultur, 11:03

Ueli Jäggi, Schauspieler.

Glocken der Heimat, Musikwelle 17:20

ev.-ref. Kirche in Birsfelden BL.

Sonntag, 24. März

Sakral/Vokal, SRF 2 Kultur, 09:08

Musik zum Palmsonntag.

Radiopredigt, SRF 2 Kultur, 10:00

Pfarrerinnen Tania Oldenhage, ev.-ref.

Karfreitag, 29. März

Ev.-ref. Gottesdienst aus Dübendorf

SRF 2 Kultur, 10:00

Samstag, 30. März

Klassik light, SRF 2 Kultur, 13:00

Klassik light.

Glocken der Heimat, SRF 1, 18:50

röm.-kath. Kirche in Zürich, St. Josef.

Ostersonntag, 31. März

Ein Wort aus der Bibel

SRF 1: sonntags 06:42 und 08:50 Uhr.

Radiopredigt, SRF 2 Kultur, 10:00

Diakonin Susanne Cappus, christkath.

Im Konzertsaal, SRF 2 Kultur, 16:03

Bachsche Musikdramen.